



Stadlinger Post

Amtl. Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Stadl-Paura

April bis Juni '05 · 53. Jahrgang · Nr.2

Stadlinger Marktfest 1. bis 3. Juli Marktplatz

INHALT

Amtliches	3
-----	-----
Gesundheit	21
-----	-----
Umwelt	25
-----	-----
Sport, Vereine	28
-----	-----
Kinder, Jugend	31
-----	-----
Allgemeines	34
-----	-----
Geschichte	44
-----	-----

Beim Stadlinger Marktfest ist was los!!!



Ford Galaxy

Jetzt mit € 2.500,- Eintauschbonus¹⁾



Jetzt ab: € 29.040,-

www.ford.at

Besser ankommen



- 4 Audi-System 4000 • elektr. Fensterheber vorne • Klimaanlage
- Zentral-/Doppelverriegelung mit Fernbedienung • Dachregal

Syntheschlüssel Ford Galaxy Ambiente 2.0 (125kW / 170PS), Verbrauch (kombiniert) 10,0/10,0km, CO₂-Emission 202 g/km. 1) Gültig bei Kauf eines neuen Ford Galaxy und gleichzeitiger Einzahlung eines Gebrauchtwagens für Galaxy (ab 21. Juli 2005). 2) Umwelt-Engel, Portugal (ab 10/05), NZS und 4 Jahre Garantie. ³⁾Seit 01/01/05 auf 30.000km.

Ford Mondeo

Jetzt mit € 2.500,- Sommerbonus



Jetzt ab: € 20.220,-

www.ford.at

Besser ankommen



- 4 IPB - Intelligent Protection System • elektr. Fensterheber vorne
- Klimaanlage • Zentral-/Doppelverriegelung mit Fernbedienung

Syntheschlüssel Mondeo Ambiente 1.8 (102kW / 137PS), Verbrauch (kombiniert) 10,0/10,0km, CO₂-Emission 192 g/km. 1) Gültig bei Kauf eines Sommerbonus, NZS, NZS und 4 Jahre Garantie. ²⁾Seit 01/01/05 auf 30.000km. ³⁾Seit 01/01/05 auf 30.000km.

Ford Focus Champion



Jetzt ab: € 15.990,-
2.720,- Kundenvorteil

www.ford.at

Besser ankommen



- 15 Zoll Alufelgen • Tempomat • Bordcomputer • Lederlenkrad • beheizbare Vordersitze • beheizbare Windschutzscheibe • ESP • Klimaanlage • CD-Audiosystem

Syntheschlüssel Ford Focus Ambiente Coupe 1.4 (88kW / 120PS), Verbrauch (kombiniert) 6,8/10,0km, CO₂-Emission 163 g/km. 1) Umwelt-Engel, Portugal (ab 10/05), NZS und 4 Jahre Garantie. ²⁾Seit 01/01/05 auf 30.000km.

Ford Fusion Denim



Jetzt ab: € 14.990,-
2.680,- Kundenvorteil

www.ford.at

Besser ankommen



- 4 • Sitzpolsterung Denim • Radio und Dekor am Schaltknäuel farblich abgestimmt • Exterieur in Wagenfarbe • Blinker in Klartonschutz

Syntheschlüssel Fusion gültig solange der Ford NZS. ²⁾Seit 01/01/05 auf 30.000km.



DANNER

AUTOHAUS DANNER GmbH

4707 SCHLÜSSLBERG
Schaffenberg 34
Tel. 07248 / 63211-0, Fax DW 85
grieskirchen@ford-danner.at

4673 GASPOLTSHOFEN
Jeding 17
Tel. 07735 / 6711-0, Fax DW 85
gaspoltshofen@ford-danner.at

www.ford-danner.at

Liebe Stadlingerinnen und Stadlinger!

Mit 16. Juni wurde der Neubau des „Sozialzentrums Kloster Nazareth“ offiziell seiner Bestimmung übergeben. Mit diesem Neubau, der sich der Landschaft angepasst hat, bezogen die Bewohner ein den modernen Anforderungen entsprechendes Haus. Natürlich kommt bei so einem Umzug viel Neues auf jeden Einzelnen zu, die gewohnte Umgebung ändert sich, man muss sich neu orientieren. Mein Dank gilt hier den Verantwortlichen der St. Anna-Hilfe für ältere Menschen gGmbH, die sich nach der Übernahme sehr vehement für einen Neubau eingesetzt haben. Allen die jetzt dieses neue Heim bewohnen, wünsche ich für die Zukunft alles Gute, vor allem viel Gesundheit und ein langes Leben, damit sie alle Vorzüge des neuen Hauses sehr lange genießen können. Von Seiten der Marktgemeinde Stadl-Paura sage ich aber auch Dank an das Land OÖ, hier vor allem der Sozialabteilung, für die finanzielle Unterstützung bei der Errichtung dieses Baues.

Eine weitere Eröffnungsfeier fand am Sonntag den 26. Juni statt. Der Pfarrcaritaskindergarten wurde nach einer Generalsanierung und Erweiterung offiziell seiner Bestimmung übergeben. Die von den Kindern liebevoll gestaltete Feier war sicherlich der Höhepunkt dieses Festes. Als Bürgermeister bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen für diesen Umbau, der auch gleichzeitig dem neuen Kindergartengesetz gerecht wird.

Im Besonderen danke ich Herrn Josef Spanring, der mit seinem Team unermüdlich im Einsatz war und ist, um die Kosten niedrig zu halten. Auch hier ist das Land zu einem Großteil finanziell mitbeteiligt, herzlichen Dank an die entsprechenden Stellen.

Nicht unbeantwortet möchte ich die Mitteilung einer Zeitung lassen, dass in Stadl-Paura eine „Geheimprüfung“ stattgefunden haben soll. Die Prüfung durch den Rechnungshof des Landes Oberösterreich ist in gewissen Zeiträumen immer wieder für Gemeinden vorgesehen und wird in Abstimmung mit den zuständigen Stellen durchgeführt. Soviel zu einem „Geheimbericht“.

Das die finanzielle Seite der Marktgemeinde Stadl-Paura nicht unbedingt als rosig zu bezeichnen ist, war und ist allgemein bekannt. Die negativen Zahlen sind aber nicht durch zu viele Ausgaben entstanden, sondern durch den Rückgang jener Ertragsanteile, die der Bund den Gemeinden zur Verfügung stellt. Weiters hat uns natürlich auch die Schließung der Lambacher Hitiag Leinen AG finanziell getroffen. Der größte Teil bei den Ausgaben liegt im Bereich des Sozialhilfebeitrages und Krankenanstaltenbeitrages. Die Ausgaben des Sozialhilfeverbandes stiegen von € 488.564,- im Jahre 2000 um 38 % auf € 675.588,- im Jahre 2004. Der Krankenanstaltenbeitrag betrug im Jahre 2000 € 431.373,- und stieg um 34 % auf € 578.039,-



im Jahre 2004. Demgegenüber stieg der Verbraucherpreisindex von 100 im Dezember 2000 nur auf 109,6 im Dezember des Jahres 2004. Auch hier hat der Bund die Gemeinden im Stich gelassen, so wurde das Pflegegeld seit dem Jahr 1999 nicht mehr erhöht. Diese Säumigkeit kostet den Gemeinden und damit auch Stadl-Paura jedes Jahr mehr. Auf Grund dieser Situation war es eine unbedingte Notwendigkeit, auch die Kanalgebühren zumindest auf jenen Stand anzuheben, den das Land verlangt.

Ein Mann, der das Kulturleben von Stadl-Paura über Jahrzehnte hinweg geprägt hat, musste am 25. April diese Welt für immer verlassen. Karl Schmidinger wird allen Stadlingerinnen und Stadlingern in seinen Werken immer in Erinnerung bleiben.

Trotz dieser nicht angenehmen Nachrichten darf ich allen Stadlingerinnen und Stadlingern für die bevorstehende Urlaubs- und Ferienzeit alles Gute wünschen.

Ihr Bürgermeister

Ing. Alfred Meisinger

Unser Gemeinderat hat beschlossen

In der Gemeinderatssitzung am 12. April 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- den vom Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn GR. Christian Popp, vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 6. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP. 2003/2009 vom 17.02.2005 zur Kenntnis zu nehmen.
 - den vom Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn GR. Christian Popp, vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 7. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP. 2003/2009 vom 24.03.2005 zur Kenntnis zu nehmen.
 - den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2004 gemäß § 86 Abs. 5 GemHKRO sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung zu genehmigen. Damit sind auch alle Kreditübertragungen und Kreditüberschreitungen des Finanzjahres 2004 zur Kenntnis genommen.
 - den Tagesordnungspunkt – Räumung und Streuung des Gehsteiges entlang der Moritz von Schwind-Straße bis zur Einmündung Sportstraße – dem Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten zuzuweisen.
 - die Niederschrift vom 15.2.2005 für die Gehsteigerichtung von km 0,610 bis km 0,720, Pettenbacher Landesstraße L536, erstellt von der Abteilung Geo-Information und Liegenschaft, Zl.GeoL-C-340037/-2005-Po/Wt, anzuerkennen.
 - die Aufstockung für den Kanalbau BA 09, Strang 7, 6b, 34, 53c, 70, 8b und Agerweg, durch das Büro D.I. Sperrer neu ausschreiben zu lassen.
 - durch den Bauhof 17 Stk. Urnengräber an der Vorderfront der Westseite des Urnenfriedhofes errichten zu lassen.
Abstimmungsergebnis:
30 Fürstimmen SPÖ, ÖVP, FPÖ, LR; 1 Gegenstimme LR
 - gemäß § 9 (1) des O.ö. Feuerwehrgesetzes, LGBL. 111/1996 idGF., als Pflichtbereichskommandanten Herrn ABI Franz OBERROITHMAYR und als Pflichtbereichskommandantstellvertreter Herrn HBI Andreas STOCKHAMMER bescheidmäßig zu ernennen.
 - die neue vorliegende Feuerwehr-Tarifordnung 2005 des Oberösterreichischen Landes-Feuerwehrverbandes zu genehmigen.
 - die Grundstücke 326/78 und ein Teil des Grundstückes 326/1, Katastralgemeinde Stadl-Hausruck, Marktgemeinde Stadl-Paura im Ausmaß von 3.683 m² werden der Gemeinde Rüstorf eingemeindet.
Die Grundstücke 106/2, 107/2, 120/2 und ein Teil des Grundstückes 120/1, Katastralgemeinde Mitterberg, Gemeinde Rüstorf im Ausmaß von 3.679 m² werden der Marktgemeinde Stadl-Paura eingemeindet.
 - eine Akontozahlung für die zu erwartende Abgangsdeckung des Finanzjahres 2005 für die Pfarr-Caritas-Kindergärten, Am Bräuberg 2 / Bauordenstraße 1, im Betrage von € 20.000,-- zu gewähren.
 - für das Finanzjahr 2005 dem Musikverein Stadl-Paura eine Subvention in Höhe von € 3.160,-- zu gewähren.
 - den Ehegatten Zoltan und Astrid ZIMANYI, wh. 4651 Stadl-Paura, Salzlebergasse 1, auf Grund des Ansuchens vom 17.3.2005 zur Errichtung eines Wohnhauses auf den Grundstücken, GP 67/14 bzw. GP 67/13, KG Stadl-Hausruck, einen Grundstücksstreifen der gemeindeeigenen Grundparzelle, GP 67/12, KG Stadl-Hausruck, im Ausmaß von ca. 50 bis 60 m² zum Preis von € 55,-- pro m² zu verkaufen. Der endgültige Kaufpreis bestimmt sich nach durchgeführter Vermessung. Die Ehegatten Zoltan und Astrid Zimanyi als Käufer haben für diesen Grundankauf alle damit verbundenen Kosten (wie Vermessung / grundbücherliche Durchführung / event. Vertragserstellung / Steuern und Gebühren etc) zu tragen.
 - den Punkt III, Abs. 1 und 2 der Vereinbarung zwischen TVN und der Marktgemeinde Stadl-Paura (GR.- Beschluss 29.01.2002) zu ändern und hat zu lauten:
Für die Instandhaltung, Wartung und gefahrlose Benutzbarkeit der in Punkt II a angeführten Anlage (Spiel- und Sportgeräte) hat die Marktgemeinde Stadl-Paura zu sorgen.
- Weiter wurde mit einem ZUSATZANTRAG beschlossen, diesen Passus in der Vereinbarung von Herrn Rechtsanwalt Dr. Karbiener vor Inkrafttreten überprüfen zu lassen.
- den Bebauungsplan Nr. 10 – „Fabrikstraße/Mühlfeldstraße/Hörtenhuber“ abzuändern

dass in der Legende des Bebauungsplanes die Situierung der Garagen nicht wie angeführt an der im Plan angegebenen Stelle erfolgt, sondern Garagen, auch wenn sie an das Hauptgebäude angebaut werden, im Bauwisch zulässig sind. Die Situierung erfolgt nach dem OÖ. BauTG. Für sonstige Nebengebäude gilt die OÖ. BauO. bzw. das OÖ. BauTG.

■ dass die Eheg. Herwig u. Bettina Puchner, 4671 Neukirchen/Lambach, Spöck 8, ein Teilstück aus dem öffentlichen Gut, GP. Nr. 305/6, KG. Stadl-Traun von der Marktgemeinde Stadl-Paura durch Grundtausch erhalten bzw. aus der im Eigentum der Eheg. Puchner befindlichen GP. Nr. 305/1, KG. Stadl-Traun die Marktgemeinde Stadl-Paura ein Teilstück im Gegenzug erhält. Anfallende Vermessungs- bzw. Durchführungskosten sind von den Eheg. Puchner zu tragen.

■ dem Ansuchen der Firma Manfred Ziegler GmbH., 4651 Stadl-Paura, Schilcherberg 3, vom 8. November 2004, um Änderung des Bebauungsplanes Nr. 27 – „Zieglerfeld“ stattzugeben, die Parzelle Nr. 80/11, KG. Stadl-Hausruck von derzeit zwei Bauplätzen lt. Bebauungsplan auf einen Bauplatz zu verklei-

nern. Die Restflächen der verkleinerten Parzelle Nr. 80/11 wird den Grundstücken 22/2 bzw. 21/1, beide KG. Stadl-Hausruck anteilmäßig zugeschlagen.

■ den Antrag der Firma Lugmair KG, 4661 Roitham, Kemating 44, vom 09.03.2005, auf Flächenwidmungsplanänderung des Grundstückes Nr. 199, KG. Stadl-Traun im Ausmaß von 1.849 m² von derzeit „Wald“ in „Betriebsbaugebiet“ zu genehmigen.

■ ein Teilstück der Parzelle Nr. 643/2, KG. Stadl-Traun im Ausmaß von ca. 50 m² von derzeit „Grünland – Erholungsfläche, Sport- u. Spielfläche“ in „Grünland – Sonderausweisung für Funkanlagen“ nach § 30 a OÖ. ROG. 1994 umzuwidmen.

Abstimmungsergebnis:
27 Fürstimmen SPÖ, ÖVP, FPÖ;
3 Gegenstimmen LR; 1 Stimmenthaltung LR

■ die Parzelle Nr. 158/7, KG. Stadl-Traun von derzeit „Grünland – Trenngrün“ bzw. „Wohngebiet“ in „MB – eingeschränktes gemischtes Baugebiet“ umzuwidmen.

Abstimmungsergebnis:
27 Fürstimmen SPÖ, ÖVP, LR;
4 Stimmenenthaltungen FPÖ, LR

■ den ordentlichen Voranschlag für das Finanzjahr 2005 mit Einnahmen von € 5.636.600,-- und Ausgaben von € 6.081.600,--, daher mit einem Abgang von € 445.000,--, festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
22 Fürstimmen SPÖ, FPÖ;
9 Stimmenenthaltungen ÖVP, LR

■ den außerordentlichen Voranschlag für das Finanzjahr 2005 mit Einnahmen von € 1.419.100,-- und Ausgaben von € 2.019.100,--, daher mit einem Abgang von € 600.000,--, festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
27 Fürstimmen SPÖ, ÖVP, FPÖ;
4 Stimmenenthaltungen LR

■ auf Grund der durchgeführten Ausschreibung und Angebotseröffnung für das außerordentliche Vorhaben „Generalsanierung Wasserturm und Pumpenhaus“ bei der P.S.K. Österr. Postsparkasse AG ein Darlehen im Betrage von € 279.000,-- mit einer Laufzeit von 15 Jahren und mit der Bindung an den 6-Monats-EURIBOR aufzunehmen.

■ dem Ansuchen der Firma Ambientes, Max.-Pagl-Straße 3, 4651 Stadl-Paura, stattzugeben und eine Wirtschaftsförderung zu gewähren. Auf Wunsch der Antragstellerin wird diese Wirt-



Mit Kompetenz und Verantwortung

Vermittlung von:

An- und Verkauf von Grundstücken, Wohn- und Geschäftshäuser, Gewerbliche Liegenschaften, Landwirtschaften, Vermietung und Verpachtung; Schätzgutachten



Karl Riedelbauer

Staatl. gepr. Immobilienreuhänder

4600 Wels, Adlerstraße 1 (EKZ Traunpark)
Tel. 0 72 42 / 47 274, Fax DW 13
Mobil 0676 / 9442800

Privat: 4651 Stadl-Paura, Agerweg 20
Tel. 0 72 45 / 20 379

www.riedelbauer.at
riedelbauer-real@aon.at

schaftsförderung in Form von Inseratgutschriften für zukünftige Einschaltungen in der Stadlinger Post gegen verrechnet.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen SPÖ, ÖVP, FPÖ, LR;
2 Stimmenenthaltungen LR, FPÖ

■ das Ansuchen der BBM Austria, 4651 Stadl-Paura, Miva-Gasse 3, vom 12.11.2004, um Befreiung der ergänzenden Wasserleitungsanschlussgebühr in Höhe von € 4.650,-- (exkl. MWSt.) abzulehnen, jedoch eine Wirtschaftsförderung als außerordentliche Subvention in gleicher Höhe zu gewähren. Mit Gewährung dieser außerordentlichen Subvention ist die finanzielle Unterstützung des Projektes ChristophorusHaus mit den integrierten Firmen BBM, MIVA und dem Weltladen seitens Gemeindeförderungen abgeschlossen.

■ zur Forderung der Fa. Bruckbacher, vertreten durch Frau Spitzbart, bei der Busbereitstellungspauschale für das Schuljahr 2001/2002 einen Vergleich einzugehen.

■ zur teilweisen Bedeckung der Reisekosten der Freiwilligen Feuerwehr Stadl-Paura zur Fahrt in die Partnerschaftsgemeinde Krähwinkel einen Betrag als Reisekosten zur Verfügung zu stellen.

Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen

■ für das bisherige ordentliche Mitglied Herrn Wolfgang Weiss, Herrn Ing. Maximilian Brandstötter in den Ausschuss für Kultur, Schule und Kindergarten zu entsenden und für das bisherige Ersatzmitglied Ing. Maximilian Brandstötter, Herrn Wolfgang Weiss als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Kultur, Schule und Kindergarten zu entsenden.

■ für den bisherigen Obfrau-Stellvertreter Herrn Wolfgang Weiss, Herrn Ing. Maximilian Brandstötter als Obfrau-Stellvertreter in den Ausschuss für Kultur, Schule und Kindergarten zu entsenden.

■ für das bisherige ordentliche Mitglied Herrn Wolfgang Weiss, Herrn Heimo Leitner in den Ausschuss für Jugend und Sport zu entsenden und für das bisherige Ersatzmitglied Herrn Heimo Leitner, Herrn Wolfgang Weiss als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Jugend und Sport zu entsenden.

■ für das bisherige Ersatzmitglied Frau Gertraud Kaltenbrunner, Frau Simone Kleinbauer als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Soziales, Familien, Senioren und „Gesunde Gemeinde“ zu entsenden.

Unser Gemeinderat hat beschlossen

In der dringenden Gemeinderatssitzung am 20. April 2005 hat der Gemeinderat beschlossen:

der Firma Leithäusl, 4632 Pichlb. Wels, den Auftrag für die Sanierung des Wasserturmes und Brunnens der Wasserversorgungsanlage Stadl-Paura lt. den vorgelegten Zusatzangebo-

ten 1 – 3 mit einer Gesamtauftragssumme von € 45.460,-- exkl. MWSt. (für diese Summe sind die im Leistungsverzeichnis enthaltenen Positionen bereits abgezogen) zu erteilen.

SCHATZL

Die Polsterwerkstatt

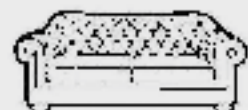
4651 Stadl-Paura Schiffbauergasse 18 Tel. 07245/20060 Fax 07245/21131



- Möbelpolsterungen
- Gastronomiepolsterungen
- Polstertüren

IHR MEISTERBETRIEB FÜR:

- Oldtimer- u. Bootsausstattungen
- Wandbespannungen
- Wellnessmatratzen



- Wohnraumgestaltung
- Planung
- Ausführung

IHRE ZUFRIEDENHEIT IST UNSERE VISITENKARTE!

Tapezierermeister Klaus Schatzl

mobil: 0676 / 444 34 39

office@schatzl-polsterwerkstatt.at

Auszeichnung

FOI Josef Brandstätter



Mit Ablauf des 31. Dezember 2005 ist der Leiter der Bauabteilung, FOI Josef Brandstätter, auf eigenen Wunsch in den Ruhestand versetzt worden. Herr Brandstätter trat am 4.11.1963 in den Dienststand der Marktgemeinde Stadl-Paura ein und konnte somit bis zur Versetzung in den Ruhestand auf 41 Dienstjahre zurückblicken.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Stadl-Paura hat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2004 beschlossen, Herrn Josef Brandstätter in Anerkennung

und Würdigung der Verdienste um die Marktgemeinde Stadl-Paura das

„Große Ehrengeschenk der Marktgemeinde Stadl-Paura“

zu verleihen.

Die Überreichung der Auszeichnung erfolgte anlässlich der durchgeführten Abschiedsfeier am 10. Juni 2005 durch Bgm. Ing. Alfred Meisinger.

Herzlichen Glückwunsch!

Prüfungserfolg

E. Machtlinger und M. Stelzhammer



Die Gemeinde-Vertragsbediensteten I, Frau **Edwina MACHTLINGER** und Frau **Marianne STELZHAMMER** haben nach Besuch des Prüfungskurses am 2. bzw. 3. Juni 2005 vor der Prüfungskommission für die Gemeindebeamtenprüfung beim Amt der OÖ. Landesregierung die

Gemeindebeamtenprüfung für die Verwendungsgruppen C und D

gemäß § 2 Oö. Gemeinde-Dienstprüfungsverordnung 2002, LGBl. Nr. 18, abgelegt.

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung!

IMPRESSUM:

Offenlegung (§ 25 Mediengesetz): 1. Medieninhaber ist die Marktgemeinde Stadl-Paura, Marktplatz 1, vertreten durch ihre gesetzlichen Organe. 2. Erklärung über die grundlegende Richtung des periodischen Mediums: **Mitteilungsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde**. Herausgeber und Alleineigentümer (100 %): Marktgemeinde Stadl-Paura, 4651 Stadl-Paura, Marktplatz 1 – Auflage 2.450 Stück.

Redaktion: AL Maximilian Jeglinger, Tel. 07245/28011-12, e-mail: al.jeglinger@stadl-paura.ooe.gv.at

Fotos und Illustrationen: Bezirkspolizeikommando Wels-Land, Ing. Manfred Brandstötter, Christian Hager, ROTES KREUZ, Musikverein, RG Lambach, Jugendtreff, Hans Hager, Maximilian Jeglinger.

Gestaltung, Produktion: Druckerei vöcklaDruck, 4850 Timelkam, www.voecklaDruck.at



Gemeindebücherei

Hauptschule Stadl-Paura, Tel.: 07245 – 21682 – 43

Die Gemeindebücherei der Marktgemeinde Stadl-Paura ist jeden Montag in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Unser Buchbestand wird ständig erneuert und wir führen die besten Neuerscheinungen:

Dan Brown	Meteor - Illuminate
Paulo Coelho	Der Zahir
Patricia Cornwell	Das fünfte Paar – Kreuz des Südens – Staub
Wolf Serno	Tod im Apothekerhaus
Iny Lorentz	Die Kastellanin
Donna Leon	Beweise, dass es böse ist usw.

Bilderbücher ab 3 Jahre.

Erstes Lesealter ab 6 Jahre und
viele Sachbücher ab 8 Jahre.



Zum Besuch unserer Gemeindebücherei, natürlich auch in den S c h u l f e r i e n, lade ich Sie herzlich ein – schauen Sie doch einmal vorbei, es lohnt sich!
Ihre Augustine Römer

Der Medienbestand unserer Bücherei kann jetzt
rund um die Uhr unter

<http://www.bibliotheken.at> abgefragt werden!

Homepage: <http://www.buchstadl.bvoe.at>

E-mail: buchstadl@bibliotheken.at

Schulbücherei : <http://schulen.eduhi.at/buchstadl>

*Flower
Power* Irmgard
Kaltenböck

*Ihr Blumenspezialist
in
Lambach und Edt*

**Grabbeepflanzung und Pflege in
Lambach und Stadl-Paura**

Wir beraten Sie gerne

Salzburger Straße 22, 4650 Lambach
Tel.: 07245 / 21045, Fax: 07245 / 21045
Mobil: 0664 / 22 39 629

www.flowerpower-blumen.com

UM

€ 68,19

**KÖNNTE HIER IHRE
WERBUNG
ABGEDRUCKT SEIN**

INFORMATION:

Marktgemeinde 4651 Stadl-Paura
Amtsleiter Maximilian Jeglinger
eMail: al.jeglinger@stadl-paura.ooe.gv.at
Tel.: 07245 28011-12

Sanierung Wasserversorgungsanlage

Die um 1964 errichtete Wasserversorgungsanlage (Pumpenhaus, Brunnen und Wasserturm) wurde einer Generalsanierung unterzogen. Vor allem war es notwendig, die gesamte Rohrinstallation im Brunnen, Pumpenhaus und Wasserturm zu erneuern. Nach dem Hochdruckreinigen des Brunnens wurde dieser mit Spritzbeton saniert. Die vorher ausgebauten Pumpen konnten nach einer Generalüberholung wieder eingebaut werden. Im Wasserturm wurde neben der Dachsanierung auch die komplette Betonoberfläche mit Hochdruck gereinigt und ebenfalls mit Spritzbeton überzogen. Nachdem auch die gesamte Steuerung und Elektroinstallation nicht mehr dem Stand der Technik entsprochen hat, wurde diese ebenfalls erneuert. Die Leitstelle für die Steuerung der gesamten Anlage befindet sich nunmehr im Amtsgelände. Von dort aus kann die gesamte Anlage gesteuert und optimiert werden.

Der Gesamtinvestitionsaufwand für die Sanierung der Anlagen samt Nebenkosten wird voraussichtlich € 360.000,-- excl. MwSt. betragen.

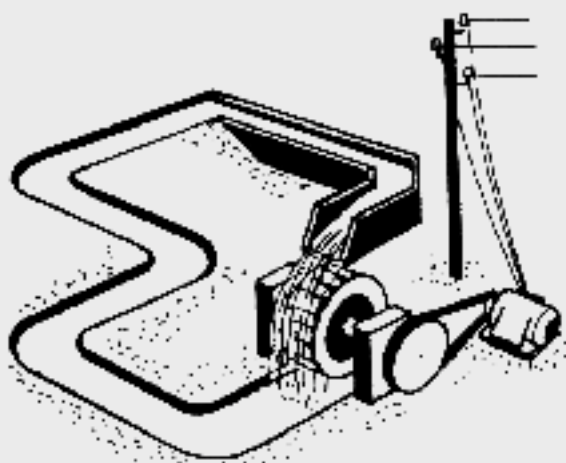


Es steht somit der Bevölkerung der Marktgemeinde Stadl Paura nach Abschluss der Arbeiten wieder eine auf den neuesten Stand der Technik gebrachte Anlage für die Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser zur Verfügung.

Die Marktgemeinde Stadl Paura möchte auf diesem Weg allen mit der Sanierung beauftrag-

ten Firmen und Personen für die gute Zusammenarbeit und einwandfreies Gelingen der Arbeiten danken.

Ebenso möchte die Marktgemeinde Stadl Paura besonders der H-Muna Stadl-Paura und der Marktgemeinde Lambach für die Notwasserversorgung danken.



WENN WASSERBAU, DANN WARNECKE !

DIPL.-ING. ANDREAS WARNECKE
DIPL.-ING. WERNER WARNECKE
Zivilingenieurbüro für Bauwesen

Weißerwolffstr. 14, 4221 Steyregg
Tel.: 0732 / 84 05 81

www.warnecke.at

X CLUB - JUGEND - SERVICE

Für unsere Clubmitglieder und alle, die es noch werden wollen, haben wir ein **Package aus den Bereichen Sport, Freizeit und Lifestyle** zusammengestellt.

Unser **Highlight des Sommers**, die heißbegehrten, unschlagbaren **MEMBERBOX-GUTSCHEINE** im Wert von **mehr als € 150,-**

X CLUB aktuelle Lehrstellenangebote

X CLUB EUR 21,- Startbonus

X CLUB Konto mit Bankomatkarte

X CLUB Electronic Banking

X CLUB Telefonservice

X CLUB extreme Ermäßigungen für dein Freizeitalventure

X CLUB ÖH-Beitrag

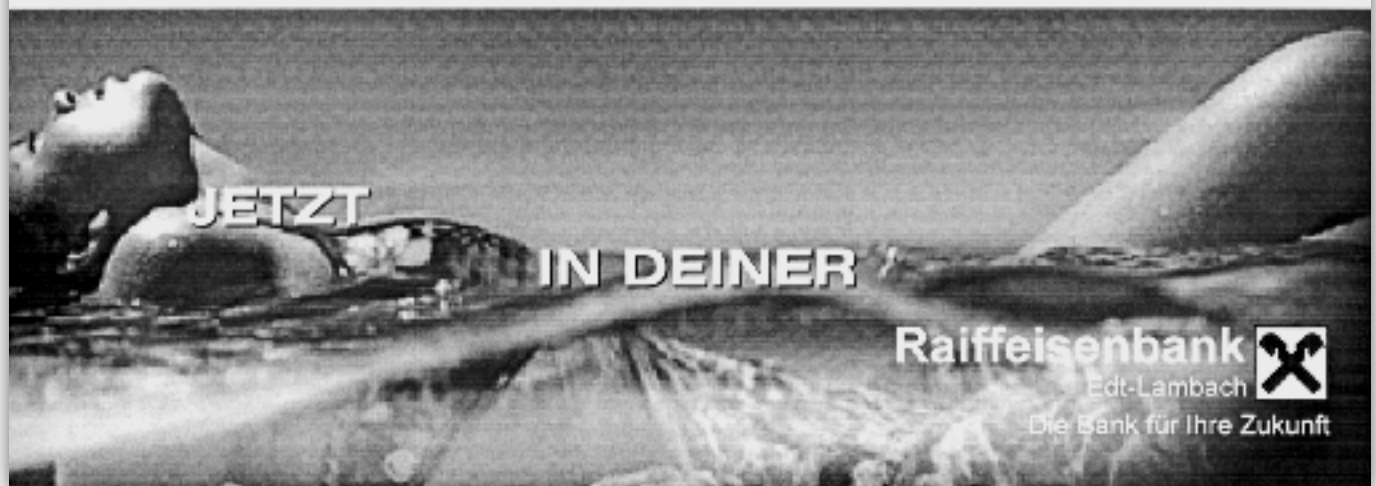
X CLUB Studenten-Haftpflichtversicherung


X CLUB CLUB-EVENT-BONUS-CARD: EUR 1,50 Ermäßigung bei 23 Festl'n im Bezirk

Kostenlos

GEWINNE:

- ⇒ **Einen Reisegutschein im Wert von € 700,-**
- ⇒ **9 Digital-Kameras**
- ⇒ **uvm.**



Raiffeisenbank 
Edt-Lambach
Die Bank für Ihre Zukunft

Ferienspaß in Stadl-Paura

Kochen für Kinder

Ein Nachmittag für Topferlgucker! Es kocht mit euch nach Lust und Laune Frau Gabi Öhlinger.

- ⇒ **Veranstalter:** Ortsbauernschaft Stadl-Paura
- ⇒ **Kostenbeitrag:** wird an Ort und Stelle kassiert
- ⇒ max. 12 Kinder pro Kurs (nach Bedarf wird wieder vormittags ein Kurs abgehalten)
- ⇒ **Anmeldungen bis Montag, 2. August 2005**
im Marktgemeindeamt Zimmer 4 bei Frau Ahrer oder Hr. Hochleitner.
- ⇒ Treffpunkt Volksschule Stadl-Paura

Beginn: 13.30 Uhr (09.30 Uhr)
Ende: ca. 16.00 Uhr (12.00 Uhr) Für Kinder von 6 - 12 Jahren



Ferienaktion des Raiffeisen Club Bezirk Wels:

1 Tag im BAYERN PARK

Im südlichen Niederbayern zwischen Dingolfing und Eggenfelden erstreckt sich jetzt auf 400.000 qm das Freizeitparadies für die ganze Familie: Der Bayern-Park. Er ist das ideale Ziel für einen unvergesslichen Tagesausflug, denn durch seine Vielzahl an Attraktionen bietet der Freizeitpark eine Menge Abwechslung für Groß und Klein.

Termin: Donnerstag 28. Juli 2005

Anmeldeschluss: Freitag, 22. Juli 2005
Anmeldung bei allen Raiffeisenbanken
im Bezirk Wels

Abfahrt: 8 Uhr Busbahnhof Wels
Ankunft: 18 Uhr Busbahnhof Wels

Kinderbetreuung durch mindestens
3 Clubbetreuer pro Bus, Mindestalter 8 Jahre

Preis Clubmitglieder: 20,- p.P.
Preis Nicht-Clubmitglieder: 25,- p.P.

Preis beinhaltet:
Busfahrt, Eintritt, 1 Getränk und Jause

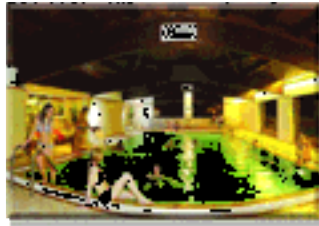
Max. Teilnehmerzahl 150 Personen
Fahrzeit: ca. 2 Stunden



Ferientage im Jugend-Sport Hotel ENNSTALERHOF

A-5541 Altenmarkt im Pongau, Lackengasse 270
Telefon: 06452-4870

Termin: 29. u. 30. August 2005
Abfahrt: 07.30 Uhr, Marktgemeindeamt
Rückankunft: ca. 17.00 Uhr Marktgemeindeamt



Kostenbeitrag: € 40,-

Preis beinhaltet: Busfahrt, Vollpension inkl. Frühstücksbuffet & Getränken (Skiwasser) zu den Mahlzeiten; Dienstag-Mittag Grillen

Unterbringung: Mehrbettzimmer, alle Zimmer mit Dusche/WC/Balkon

Freie Benützung von Tennisplatz, Beach-Volleyball-Platz, Hallenbad und allen Freizeitanlagen, die zum Haus gehören. Inkl. ein actionreicher Fun-Kicker- & Bungee-Run-Nachmittag



Für die etwas andere Art der Freizeitgestaltung stehen außerdem eine haus-eigene Disco mit DJ, sowie ein Multimedialer-Raum mit Dolby Surround Kino zur Verfügung.



Zusätzlich gibt es noch die folgenden Sportmöglichkeiten:

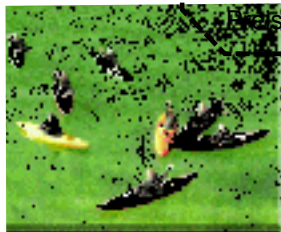
Reitstunde: Preis: € 9,- oder

Kajak-Schnupperkurs: Gefahrlos am See, Dauer ca. 2 Std. Preis: € 20,- oder

Hochseilgarten: Absoluter Sommerhit, ideal kombiniert mit dem Winkler Badensee. Top-Anlage auf höchstem Niveau. Am Ende der Tour fliegen wir an einer 150 Meter langen Seilrutsche quer über den See.

Preis: € 14,-

Dauer ca. 2 Std.



Anmeldung bis Freitag, 12. August 2005, für Kinder v. 10 bis 15 Jahre im Marktgemeindeamt Zimmer 4.

Teilnehmerzahl max. 50 Kinder

Bei der Anmeldung ist der Kostenbeitrag von € 40,- zu entrichten. Eventuelle Sonderaktionen wie Reiten, Kajak, Hochseilgarten sind ebenfalls bei der Anmeldung zu bezahlen.

Die neue Polizei ab 1. Juli

Bezirkspolizeikommando Wels-Land



DVR. 0478563

AMTLICHES



den erfolgt ausschließlich durch die Polizisten der örtlichen Polizeiinspektionen. Als äußere Zeichen dieser neuen POLIZEI in Österreich werden sich daher in nächster Zeit vor allem die Dienststellenbezeichnungen, die Uniformierung der Beamten und das äußere Erscheinungsbild der Dienstkraftfahrzeuge ändern.

Wie bisher werden Notrufe (133) zu jeder Tages- und Nachtzeit von den geschulten Einsatzbeamten der Bezirksleitzentrale in Marchtrenk entgegengenommen und von dort das unverzügliche Einschreiten einer örtlich zuständigen Polizeistreife veranlasst. Zusammenfassend darf versichert werden, dass sich die bisherigen Gendarmeriebeamten des Bezirkes Wels-Land ab dem 1. Juli 2005 als Polizisten bemühen werden, weiterhin bestmöglich für die Sicherheit im Bezirk zu sorgen.

Der Bezirkspolizeikommandant:
gez. Mag Hermann Feldbacher,
Obstlt

Ab 1. Juli 2005 werden Gendarmerie und Polizei zu einem bundesweit einheitlichen Wachkörper zusammengeschlossen, der den Namen POLIZEI führt. Organisatorische Änderungen erfolgen vor allem im Bereich der Führungsstäbe, der Administration sowie bei den Sondereinheiten und Werkstätten. Hier kommt es im Zuge der Reform zu tief greifenden Zusammenführungen und Umstrukturierungen. Keine Änderungen ergeben sich bei der Arbeit der Beamten vor Ort; die Beamten werden wie bisher Verkehrsunfälle aufnehmen, strafbare Handlungen aufklären und zur Anzeige bringen.

Nach außen hin wirksam wird ab 1. Juli 2005 vor allem der Umstand, dass es in Österreich die Bezeichnung GENDARMERIE nicht mehr geben wird. Der Sicherheitsapparat wird auf Landesebene von einem Landespoli-

zeikommando und auf Bezirksebene von Stadtpolizeikommanden (nur in Linz, Wels und Steyr) und Bezirkspolizeikommanden (in den 15 Bezirken Oberösterreichs) gesteuert. Die sicherheitsdienstliche Betreuung der Bürger in den Städten und Gemein-

Für den Bezirk Wels-Land sind daher hinkünftig nachstehende Polizeiinspektionen (die bisherigen Gendarmerieposten) zuständig:

Dienststelle	Tel.Nr.	zuständig für die Gemeinden
Polizeiinspektion GUNSKIRCHEN	059133-4181	Gunskirchen, Offenhausen und Pennewang
Polizeiinspektion KREngLBACH	059133-4182	Buchkirchen, Pichl bei Wels und Krenglbach
Polizeiinspektion LAMBACH	059133-4183	Aichkirchen, Bachmanning, Edt bei Lambach, Lambach, Neukirchen bei Lambach, Bad Wimsbach-Neydharting und Stadl-Paura
Polizeiinspektion MARCHTRENK	059133-4180	Marchtrenk, Holzhausen und Weißkirchen
Polizeiinspektion SATTLEDT	059133-4184	Sattledt und Sipbachzell
Polizeiinspektion STEINERKIRCHEN/Tr.	059133-4186	Eberstallzell, Fischlham und Steinerkirchen a.d.Tr.
Polizeiinspektion THALHEIM b.W.	059133-4187	Schleißheim, Steinhaus, Thalheim b.W.

SPARK7's

Very hot!
Mehr als 100 Euro
geschenkt!

Jugend- und Taschengeldkonto:

Ganz klar: Du bist ein Winner-Typ.
Hol dir jetzt ein:

- Tolles Kontoeröffnungsgeschenk
- Kontoführung und BankCard kostenlos
- Wertscheckheft im Wert von mehr als € 100,-
- Viele Vergünstigungen bei lokalen Veranstaltungen
- Vergünstigungen beim Sommerprogramm der Sparkasse Lambach
- Alle Vorteile aus der Spark7 Premium Member-Vorteilswelt
- Mehr Zinsen für dein Guthaben
- Mach mit und empfehle deinen Freundinnen/Freunden das gratis Spark7-Konto und die Vorteilswelt. Für jede Neuwerbung gibts eine besondere Prämie

Bei uns ist immer was los!
Worauf wartest du noch?

Dein Eröffnungsgeschenk liegt
schon zur Abholung bereit!

Wir beraten dich gerne:

SPARKASSE 
in Stadl-Paura

SPARK7's

Sanierung Traunbrücke

Vom Amt der O.Ö. Landesregierung, Abt. Brücken- und Tunnelbau, wird derzeit die Traunbrücke beim Gasthaus Forstner generalsaniert. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende September andauern. Während der Baumaßnahmen

ist es erforderlich, dass die Brücke halbseitig gesperrt wird. Für die während der Baumaßnahme auftretenden Behinderungen und Belästigungen ersucht das Land Oberösterreich um Ihr Verständnis.

3.5t

Rücksichtnahme bei der Gartenpflege

Mit Beginn des Frühlings hat auch wieder die Zeit des Rasenmähens begonnen. Bitte bedenken Sie, dass insbesondere Motorrasenmäher, Hochdruckreiniger und Motorsägen laute und unangenehme Geräusche verursachen und für viele Nachbarn das Wochenende oft die

Zeit der Entspannung und Erholung ist. Jene, die ihren Rasenmäher bereits zu früher Morgenstunde oder in der

Mittagszeit starten, stören die wohlverdiente Ruhe.

Wir empfehlen im Sinne einer guten Nachbarschaft:

- an Sonn- und Feiertagen das Rasenmähen grundsätzlich zu unterlassen;
- an Samstagen (jedoch nur, wenn es nicht anders möglich ist) bis spätestens 12.00 Uhr zu mähen;
- an Wochentagen in der Zeit von 20 bis 7 Uhr den Rasenmäher nicht in Betrieb zu nehmen.

Wenn Sie sich an diese Empfehlung halten, wird es Ihnen Ihr Nachbar danken und hoffentlich auch danach handeln. Genießen Sie miteinander ohne Lärmbelästigung die oft ohnehin wenigen Sonnenstunden auf Ihrem Grundstück, Ihrer Terrasse oder Ihrem Balkon.



Stadlinger Post jetzt auch im Internet

Die Stadlinger Post finden Sie auf der Homepage-Startseite unter „Stadlinger Post“

www.stadl-paura.at

Sichtbehinderung durch Sträucher und Bäume

Die Grundbesitzer werden ersucht, Hecken und Bäume, die auf Straßen und Gehsteige hinauswachsen, zurück zu schneiden. Überhängende Sträucher und Bäume behindern die Sicht im Straßenverkehr, verschmälern Gehsteige und Straßen und gefährden Fußgänger, vor allem bei Schlechtwetter.

Denken Sie bitte daran, diese Sträucher und Bäume so einzukürzen, damit auch Fußgänger mit Regenschirm nicht behindert werden.

Jeder Grundbesitzer wird ersucht, diese Kriterien zu berücksichtigen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Stadlinger Post

Dienstag, 13. September 2005





Herrn Konsulent Karl Schmidinger zum Gedenken

Am 25. April 2005 ist Konsulent Karl Schmidinger,
Musikdirektor i.R., im 68. Lebensjahr verstorben.

Karl Schmidinger hat seit Beginn der 60er-Jahre das kulturpolitische Leben in Stadl-Paura entscheidend mitgeprägt. Mit dem Namen Schmidinger verbindet man unweigerlich auch das Wort – Musik –, Musik zog sich wie ein roter Faden durch sein Leben, durch das Leben der Familie Schmidinger. Viele von uns möchten Beruf und Hobby in Verbindungen bringen, er hatte das Glück, diesen Wunschgedanken in seinem Leben verwirklichen zu können.

Karl Schmidinger wurde am 31. Dezember 1937 in Oberhaid bei Kaplitz im Böhmerwald geboren. Schon mit 9 Jahren begann er das Violinstudium bei Professor Arzt und drei Jahre später das Klarinettenstudium bei Professor Stephan am Bruckner-Konservatorium. Diese frühzeitige musikalische Ausbildung war sicher mit auch ein Grund, dass er im Jahre 1952 als Holzblasinstrumentenbauer in die Lehre ging, in diesem Beruf die Lehrabschlussprüfung ablegte und noch weitere vier Jahre als Klarinettenbauer gearbeitet hat. Nach seiner Militärdienstzeit bei der Militärmusik OÖ – wo Karl Schmidinger Soloklarinetist unter Prof. Rudolf Zemann war – kam er am 1. Juni 1963 nach Stadl-Paura und unterrichtete ab dem Schuljahr 1963 /1964 in der damaligen Musikschule Stadl-Paura/Lambach in den Fächern Violine, Viola, Gitarre, Klarinette, Saxophon, Querflöte, Oboe, Blockflöte und Akkordeon. In dieser Zeit war Karl Schmidinger auch Leiter des Chores der Dreifaltigkeitskirche. Trotz dieser Tätigkeiten legte er 1968 die Violin-Reifeprüfung am Brucknerkonservatorium Linz ab. 1968 übernahm Karl Schmidinger die Kapellmeisterstelle von Rudolf Fiedler im Musikverein Stadl-Paura. Unter seiner über 18 Jahre dauernden Leitung steigerte sich der Musikverein Stadl-Paura zu einem der führenden Orchester in Oberösterreich. Zahlreiche Auszeichnungen für diese Leis-

tung konnte Karl Schmidinger in Empfang nehmen. Seine Arbeit ist heute noch die Grundlage für die ausgezeichneten Leistungen im Musikverein. Am 13. Oktober 1976 wurde er zum Leiter der Musikschule Stadl-Paura / Lambach bestellt. Bereits ein Jahr später im Jahre 1977, mit der Errichtung des Landesmusikschulwerkes, wurde er in den Landesdienst übernommen. Die Leitung dieser Landesmusikschule hatte er bis zu seiner Pensionierung mit Jahresende 1997 inne. Unter seiner Leitung und mit tatkräftiger Hilfe des damaligen Bürgermeisters Albert Schneider entstand auch die Landesmusikschule unterhalb der Paurakirche. Die beiden Kompositionen, den „Schiffermarsch“ sowie den „Blau-Weiß Marsch“ zeigen seine Verbundenheit mit der Marktgemeinde Stadl-Paura. Wie geschätzt und bekannt Herr Karl Schmidinger war, ist durch die Ehrungen ersichtlich: 1975 wurde ihm das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Stadl-Paura und 1982 die Verdienstmedaille des Landes Oberösterreich verliehen. 1983 wurde ihm in Dank und Anerkennung seiner erbrachten Leistungen die Kulturplakette mit dem Traunschiffer der Marktgemeinde Stadl-Paura überreicht. Auch das Land Oberösterreich würdigte seine Verdienste mit der Ernennung zum Konsulent für Musikpflege im Jahre 1989. Sein Ausscheiden aus dem aktiven Dienst nahm die Marktgemeinde Stadl-Paura zum Anlass, Herrn Konsulent Karl Schmidinger den Ehrenring unserer Marktgemeinde zu überreichen. Eine würdige Auszeichnung für sein musikalisches und pädagogisches Wirken.

Die Marktgemeinde Stadl-Paura und alle die Herrn Konsulent Karl Schmidinger gekannt haben, werden ihn und sein vorbildliches Wirken in ehrender Erinnerung behalten.

AL Maximilian Jeglinger

Die Bauherrenmappe mit Informationen für jeden Häuslbauer, und Sanierer!

Kostenlos in Ihrem Gemeindeamt



Alle wichtigen Fragen des zukünftigen Bauherren und Sanierer beantwortet die neue Bauherrenmappe, die für jeden kostenlos in unserem Gemeindeamt und in Banken der Region erhältlich ist.

Egal ob Neubau, Umbau oder Sanierung – der Bauherr wird mit einer Fülle von Fragen konfrontiert: Planung, Finanzierung, Versicherung, Bauantrag, Heizung, Kostenkontrolle und vieles mehr. Die mehr als 200 Seiten starke Bauherrenmappe für die Bezirke Wels und Wels Land bietet eine Fülle von Tipps und Informationen.

Die Mappe enthält Informationen über das Bauen in der jeweiligen Gemeinde, sowie über alle Zuständigkeiten im Bauwesen und den OÖ. Bauberatungsscheck für Antragsteller und Berater. Auch die Möglichkeiten der Wohnbauförderung

sind im Detail angeführt. Das Energieinstitut liefert zu Themen wie Energieberatung, Energieeinsparung und ökologischer Wohnbau eine Fülle an wichtigen Informationen.

Nahversorgung im Handwerk

Bei der Suche nach den richtigen Firmen und Handwerksbetrieben bietet die Bauherrenmappe einen Überblick über Firmen aus der Region – von Architekten und Planern über Baufirmen und Holzbauer bis hin zu Spenglern, Dachdeckern, etc. Auch Firmen aus dem Zulieferbereich sind enthalten.

Damit fördern die Bauherrenmappen die „Nahversorgung im Handwerk“ und somit auch die Sicherung von Arbeitsplätzen in der gesamten Region. Genau wegen dieses regionalen Ansatzes unterstützen die Städte und

Gemeinden die Bauherrenmappe. Das Handwerk ist der größte Arbeitgeber der Region und sichert vielen Menschen qualifizierte Arbeitsplätze und der Jugend eine gesicherte, nachhaltige Ausbildung.

Kostenloser Bürgerservice

Erhältlich sind die mehr als 200 Seiten starken Mappen in unserer Gemeinde sowie in den Partner Banken der initiativehandwerk in Oberösterreich. Im Internet sind die Inhalte der Bauherrenmappe unter www.bauherrenweb.at abrufbar.

Für weitere Informationen zur Bauherrenmappe wenden Sie sich bitte an unser Bauamt oder an den Repräsentant der initiativehandwerk Hr. Roland Wögerer unter 0664 / 84 80 517

Mitteilung des Finanzamtes Grieskirchen-Wels

Einheitswertakte betreffend Liegenschaften unserer Gemeinden werden aufgrund der Neuorganisation der Finanzämter seit 1.4.2005 beim Standort Grieskirchen, Manglbürg 17, geführt. Allgemeine Auskünfte werden weiterhin auch am Standort Wels im Info-Center (IC) unter Tel.Nr.: 07242/498 erteilt. Für spezielle Anfragen in Bewertungsangelegenheiten wird am Standort Grieskirchen unter Tel.Nr.: 07248/604 Auskunft erteilt.

Soziale Förderungen der Marktgemeinde Stadl-Paura

Mit nebenstehendem Antragsformular kann unter bestimmten Voraussetzungen beim Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura um folgende Beihilfen angesucht werden:

KINDERGARTENBEIHILFE, PFLICHTSCHULBEIHILFE, SCHUL- und STUDIENBEIHILFE

Die Haushaltseinkommens-Richtsätze zur Erlangung einer der o. a. Beihilfen sind dem allgemeinen Antragsformular zu entnehmen. Ebenso eine Erläuterung, was zum Einkommen zählt und was nicht angerechnet wird. Über die Zuerkennung der einkommensabhängigen Beihilfen wird vom zuständigen Ausschuss des Gemeinderates nach Einlangen der Ansuchen befunden.

Richtlinien für KINDERGARTENBEIHILFE 2005/06:

Einkommensschwache Familien, welche in Stadl-Paura wohnhaft sind, können für ihr(e) Kindergartenkind(er) um Gewährung einer Kindergartenbeihilfe ansuchen.

Antragsfrist: 31. Oktober 2005

Erforderliche Nachweise:

1. Kindergartenbesuchsbestätigung (vom Kindergarten auf dem Formular zu bestätigen)
2. Haushaltseinkommen des vorangegangenen Kalenderjahres (Einkommensteuerbescheid od. Jahreslohnzettel sowie etwaige weitere Einkommensnachweise)
3. Bekanntgabe etwaiger anderer Zuschüsse zum Kindergartenbesuch.

Sollten sich nach Gewährung einer Kindergartenbeihilfe während des Kindergartenjahres Änderungen ergeben (Einkommenssituation, Personenanzahl des Haushaltes etc.) besteht die Verpflichtung, dies binnen vier Wochen beim Marktgemeindegemeinde-

amt Stadl-Paura zu melden. Zu Unrecht bezogene Beihilfen werden zurückgefordert!

Richtlinien für PFLICHTSCHULBEIHILFE 2005/06:

Einkommensschwache Familien, welche in Stadl-Paura wohnhaft sind, können für ihr(e) Kind(er) im Pflichtschulalter (vom 1. bis 9. Pflichtschuljahr) um Gewährung einer Pflichtschulbeihilfe ansuchen.

Antragsfrist: 31. Oktober 2005:

Erforderliche Nachweise:

1. Schulbesuchsbestätigung (von der Schule auf dem Formular zu bestätigen)
2. Haushaltseinkommen des vorangegangenen Kalenderjahres (Einkommensteuerbescheid od. Jahreslohnzettel sowie etwaige weitere Einkommensnachweise)

In diesem Zusammenhang wird auf die Förderungsmöglichkeiten des Landes Oberösterreich für Schulanfänger und Schulveranstaltungen hingewiesen. Antragsformulare liegen in den Schulen sowie bei der Marktgemeinde auf.

Richtlinien für SCHUL- und STUDIENBEIHILFE 2005/06:

Einkommensschwache Eltern von Schülern an maturaabschließenden Schulen sowie Studenten an österreichischen Hochschulen, welche in Stadl-Paura ihren ordentlichen Wohnsitz haben, können um Gewährung einer Schul- oder Studienbeihilfe ansuchen, so ferne untenstehende Voraussetzungen vorliegen:

1. Besuch einer allgemeinbildenden höheren Schule oder Besuch einer berufsbildenden höheren Schule, welche mit Matura abschließt, oder Inskription als ordentlicher Hörer an österreichischen Universitäten, Fachhochschulen, an der Akademie der bildenden Künste oder Kunsthochschule, theologischen

Lehranstalten, pädagogischen Akademien, berufspädagogischen Akademien, Akademien für Sozialarbeit, land- u. forstwirtschaftl. berufspädagogische Lehranstalten, Konservatorien sowie medizinisch-technischen Schulen;

2. ab dem 10. Schuljahr (nach Erfüllung der Schulpflicht) bzw. ab dem 9. Schuljahr, wenn durch den Schulbesuch Schulgeld oder Heimkosten anfallen, oder ab dem ersten Studienjahr.
3. positiver Lernerfolg, d.h. der Schüler einer allgemeinbildenden oder einer berufsbildenden höheren Schule muss zum Aufsteigen in die nächsthöhere Schulstufe berechtigt sein; bei Schülern, welche die erste Klasse einer solchen Schule besuchen, ist eine Bestätigung über den Schulbesuch vorzulegen. Von Studenten an einer der oben genannten Lehranstalten ist zu Studienbeginn das Reifezeugnis sowie eine Inskriptionsbestätigung vorzulegen; ab dem dritten Semester sind Leistungsnachweise in der Form zu erbringen, wie sie auch für die Erlangung eines staatlichen Stipendiums erforderlich sind.
4. **Antragsfrist:** 30. November 2005 unter Vorlage eines Haushalts-Einkommensnachweises des vorangegangenen Kalenderjahres (Einkommensteuerbescheid oder Jahreslohnzettel sowie etwaige weitere Einkommensnachweise) und der o. a. schulischen Nachweise.

Für jede Art von Beihilfe ist ein eigenes Antragsformular auszufüllen !!! Weitere Antragsformulare sind beim Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura (Zi. 2, Frau Machtlinger) erhältlich.

An das
Marktgemeindeamt Stadl-Paura

POSTEINGANGSSTEMPEL

AMTLICHES

Name(n) der zu fördernden Person(en):	Geburtsdatum:	Bestätigung Schule / Kindergarten:

ANTRAG auf GEWÄHRUNG

Kindergartenbeihilfe – Pflichtschulbeihilfe – Schul- oder Studienbeihilfe

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

ANTRAGSTELLER – Familienname:	
Vorname:	Geb.Datum:
Ordentlicher Wohnsitz (Postleitzahl, Straße, Hausnummer, Telefonnummer):	
Familienstand:	
ledig <input type="checkbox"/> verh. <input type="checkbox"/> verw. <input type="checkbox"/> gesch. <input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend <input type="checkbox"/> In Lebensgemeinschaft lebend <input type="checkbox"/>	
Beruf (letzte Tätigkeit):	Vers.Nr.
Bankverbindung – Kto-Nr./BLZ:	

Alle mit dem Antragsteller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen:

Familienname und Vorname	Geburtsdatum	Verwandtschaftsverhältnis zum Antragsteller	Ausgeübter Beruf	Familienbeihilfe ja/nein	Einkommen ja/nein

Ich erkläre hiermit verbindlich, dass meine Gesuchsangaben richtig sind und ich insbesondere mein und das Einkommen der in meinem Haushalt lebenden Personen vollständig bekanntgegeben bzw. nachgewiesen habe. Ich erkläre mich einverstanden, dass bei Vorlage von (einem) Jahreslohnzettel(n) beim zuständigen Finanzamt eine Überprüfung durchgeführt wird.

Ich nehme zur Kenntnis, dass auf Grund unrichtiger oder unvollständiger Angaben gewährte Beihilfen unverzüglich an die Marktgemeinde Stadl-Paura zurückzuzahlen sind. Über die Gewährung der angeführten Förderungen und deren Höhe entscheidet der zuständige Ausschuss des Gemeinderates. Ein Rechtsanspruch darauf besteht jedoch NICHT!

Stadl-Paura, am _____

(eigenhändige Unterschrift des Antragstellers)

Um in den Genuss einer der umseitig angeführten Förderungen der Marktgemeinde Stadl-Paura kommen zu können, darf (sofern nicht berücksichtigungswürdige Gründe angeführt werden) das Haushaltseinkommen folgende Beträge nicht überschreiten (wobei ein Zweitwohnsitz wie ein Hauptwohnsitz gewertet wird):

Für Kindergartenbeihilfe und Pflichtschulbeihilfe:

Zweipersonenhaushalt jährlich netto € 14.527,--
 Für jede weitere Person zuzüglich jährlich netto € 2.421,--

Für Schul- und Studienbeihilfe:

Zweipersonenhaushalt jährlich netto € 18.562,--
 Für jede weitere Person zuzüglich jährlich netto € 2.421,--
 Einkommen von Lehrlingen und von Kindern, für welche keine Familienbeihilfe mehr bezogen wird, werden nicht berücksichtigt. Diese Personen wirken jedoch nicht richtsatzerhöhend. Bei Überschreitung des Richtsatzes können in besonders berücksichtigungswürdigen Situationen nachstehend Gründe dafür angeführt und nachgewiesen werden:

Situationsschilderung: _____

Sollte das aktuelle Einkommen niedriger sein als ein Zwölftel des vorjährigen Haushaltseinkommens, so ist dies glaubhaft nachzuweisen.

Zum Einkommen zählen:

Alle Einkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit

Nachweis in erster Linie Einkommensteuerbescheid lt. Arbeitnehmerveranlagung des Finanzamtes oder Jahreslohnzettel des Vorjahres (bei Vorlage von Jahreslohnzetteln erfolgt eine Überprüfung, ob weitere Einkommen vorliegen).

Alle Einkünfte aus selbständiger Erwerbstätigkeit

Nachweis letzter Einkommensteuerbescheid des Finanzamtes, alle Einkünfte aus landwirtschaftlichem Besitz; Grundlage bildet der letzte Einheitswertbescheid für landwirtsch. und/oder forstwirtsch. Besitz.

Ebenso zum Einkommen zählen: Wohnbeihilfe, Annuitätenzuschüsse, Mietzinsbeihilfe, Kinderbetreuungsbeihilfe, Stipendien, Schul- u. Heimbeihilfen, Alimente, Unterhaltszahlungen, Arbeitslosengeld, Karenzgeld, Sozialhilfe, Beihilfen nach dem AMFG, Notstandshilfe, Sondernotstandshilfe, Provisionen, Krankengeld, alle Renten und Pensionseinkünfte aus der gesetzl. Pensions- und Unfallversicherung, Leistungen vom Bundessozialamt, Einkünfte nach dem Heeres- bzw. Zivildienstgesetz, Auslandseinkünfte sowie alle sonstigen wie immer gearteten Einkünfte.

Nicht zum Einkommen zählen:

- Familienbeihilfe und Kinderabsetzbeträge
- Leistungen für Behinderte wie beispielsweise Blindenbeihilfe
- Pflegegeld
- Lehrlingsentschädigung, Einkünfte aus Feriertätigkeit
- Unterhaltsleistungen an Gatten/in bzw. Zahlungen von Alimenten für Kinder, die nicht im eigenen Haushalt leben (bei entsprechendem Nachweis)

Wertsicherung: Diese Richtsätze unterliegen der Wertsicherung auf d. Basis des vom Österr. Statist. Zentralamt verlautbarten Verbraucherpreisindex 1996 od. eines allenfalls an seine Stelle tretenden Indexes, gerundet auf ganze EURO-Beträge, und werden jährlich angepasst. Als Anpassungskriterium wird die für den Monat Februar des lfd. Jahres veröffentlichte Indexzahl herangezogen (Ausgangsbasis Februar 2004 = 112,6 – Februar 2005 = 115,7).

Nur vom Gemeindeamt auszufüllen:

Jahreseinkommen Antragsteller _____

Jahreseinkommen Ehegatte/Lebensgefährte _____

Alimente/Unterhaltsleistungen _____

Wohnbeihilfe/Annuitätenzuschuss _____

Sonstige Einkommen _____

Gesamteinkommen _____

Haushalts-Einkommensrichtsatz _____



AKTUELLE INFORMATION

Ortsstelle Lambach – Stadl-Paura,
Max.-Pagl-Straße 8, 4650 Lambach
Tel.: +43 (7245) 311 34 – 0, E-Mail: lambach@wels.o.redcross.or.at,
www.rotekreuz.at



1. Maibaum der Ortsstelle

Ende April organisierte unsere Ortsstelle erstmals ein Maibaum-aufstellen. Viele fleißige Hände halfen dabei zusammen. Wie es sich für diesen Brauch gehört, wurden die Empfänger des Maibaumes wie ein Staatsgeheimnis gehütet. Umso größer war die Freude und Überraschung bei Hans und Irmgard Kinast, die am Abend vor vollendeten Tatsachen bzw. vor einem Maibaum standen. Auch der Trachtenverein Lambach/Edt, der Musikverein Edt und die Marktmusikkapelle Lambach/Edt feierten mit ihnen. Danke an alle, die uns hierbei unterstützt haben.

Ortsstellenversammlung 2005

Am 22. April 2005 fand wieder die jährliche Ortsstellenversammlung der Ortsstelle Lambach - Stadl-Paura statt. Der Ortsstellenleiter Dr. Walter Weber berichtete über die Leistungen unserer Ortsstelle im abgelaufenen Jahr. So stieg der Mitarbeiterstand auf 142 freiwillige MitarbeiterInnen, welche insgesamt 26.846 Stunden ehrenamtlich leisteten (RKT-Dienst, Ausbildung, etc.) Dies ist eine Erhöhung von 3.700 Stunden gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt

legten die beiden Einsatzfahrzeuge in 3.223 Ausfahrten 106.000 km zurück.

Abgelobungen aus Stadl-Paura:

Schickmayr Melanie
Schickmayr David

Auszeichnungen aus Stadl-Paura:

Verdienstmedaille Bronze:

Adler Gregor
Hager Rudolf

Verdienstmedaille Silber:

Astecker Ronald
Stockhammer Markus

Dienstjahrabzeichen Bronze für

10 Jahre: Albrecht Andrea, Mesarosch Astrid, Radinger Stefan und Zöbl Alfons

Dienstjahrabzeichen Gold für 20

Jahre: Atzmannsdorfer Stefan

Beachvolleyball Turnier

Bachmanning

Beim ersten Beachvolleyball-Turnier in Bachmanning am 29.5.2005 war unsere Ortsstelle gleich mit zwei Mannschaften vertreten. Dabei erreichte die erste Mannschaft das Viertelfinale. Die zweite Mannschaft mit Hager Rudi, Glasenhardt Stefanie, Dr. Baur Roland und Mitorganisator Mag. Humer Richard gewann schließlich das Turnier souverän. Wir gratulieren beiden Mannschaften für diese tollen Leistungen.

Familien- und Sozialberatung des Landes Oberösterreich bei der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land

Als Berater stehen Ihnen ein Jurist und eine Psychologin zur Verfügung. Ort und Zeitpunkt der Beratungsgespräche können (auch) in dringenden Fällen individuell bestimmt werden.

Terminvermittlungen unter:

Tel. 07242/618-452 oder durch persönliche Vorsprache bei der BH Wels-Land, 4600 Wels, Herrengasse 8, Gebäude E, 1. Stock, Zimmer Nr. 51.

Zeiten für die Terminvermittlung:

Mo – Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr;
Mo, Di, Do.: 13.00 – 17 Uhr

Gerhard's Bürobedarf

**Ihr Partner für Schul- und Büroartikel,
Schilder, Stempel, Pokale, ...**

Wir sind für Sie da von: Mo.-Fr. 6 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr
Sa 7 bis 12 Uhr

Unser Motto: Haben wir nicht, gibt es nicht!!!

Max.-Pagl-Str. 12
4651 Stadl-Paura
Tel: 07245 / 28281
Fax 07645 / 28281-11
E-Mail: gerhard-grabner@aon.at

Wir freuen uns,
die Eröffnung
unserer Kanzlei-
niederlassung
in Lambach,
Marktplatz 7,
bekannt zu geben.



WIEN
DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

ERÖFFNUNG

**KARBIENER
RECHTSANWÄLTE OEG
SCHWANENSTADT - LAMBACH**
RECHTSANWÄLTE UND VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN
MITGLIEDER DER TREUHANDREVISION

**Dr. Andreas Karbiener
Mag. Martin Karbiener**

4690 Schwanenstadt
Stadtplatz 17
Tel. 07673-2301
Fax 07673-2301-33

4650 Lambach
Marktplatz 7 / 1. Stock
Tel. 07245-20480
Fax 07245-20480-44

office@karbiener.com





Sonn- und Feiertagsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Tagen jeweils in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Meldet sich niemand unter der angegebenen Telefonnummer, ersuchen wir die Nummer des Roten Kreuzes in Wels, 07242/46400, anzurufen.

2.-3. Juli	Dr. Georg KILBERTUS	Bad Wimsbach, Styriabau V/2	Tel. 07245-5717
9.-10. Juli	Dr. Manfred KLINGER	Wels; Dragonerstr. 32	Tel. 07242-47445
16.-17. Juli	Dr. Gerald KRENNMAIR	Marchtrenk; Linzer Straße 60	Tel. 07243-51813
23.-24. Juli	Dr. Gustav LEITNER	Gunskirchen; Pichlerstraße 1	Tel. 07246-8477
30.-31. Juli	Dr. Rudolf PAPAKOCA	Wels, Fluggasse 55	Tel. 07242-69451
6.-7. Aug.	Dr. Klaus DREXLER	Buchkirchen; Kreuzlandstr. 23	Tel. 07242-28350
13.-14.u.15. Aug.	Dr. Christa MAYR	Pichl b.Wels, Gemeindeplatz 9	Tel. 07247-8300
20.-21. Aug.	Dr. Erwin DEURING	Wels; Rainerstraße 6	Tel. 07242-44870
27.-28. Aug.	Dr. Welf NORDMEYER	Wels, Ferd.-Wiesinger-Str. 11	Tel. 07242-47286
3.-4. Sept.	Dr. Rudolf PAPAKOCA	Wels, Fluggasse 55	Tel. 07242-69451
10.-11. Sept.	Dr. Johanna REICHEL	Wels; Dr.-Groß-Straße 25a	Tel. 07242-44245
17.-18. Sept.	Dr. Sigrid SABATAKAKIS	Gunskirchen, Raiffeisenplatz 3	Tel. 07246-20337
24.-25. Sept.	Dr. Otto SCHEURECKER	Wels; Heubergerstraße 11	Tel. 07242-43415

Terminänderungen vorbehalten

Sonn- und Feiertagsdienst der praktischen Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Neue Notrufnummer

141

Sonntag und Feiertag sowie
wochentags außerhalb
der Ordinationszeiten

Tierärzte

Dr. Patricia Traintinger - Kleintiere 07245 / 21197
Dr. Franz Reisinger - Groß- und Kleintiere 07245 / 22767

Notrufe

Feuerwehr:

Stadl-Paura 32322
Notruf 122

Polizei

Lambach 059133/4183
Notruf 133

Rettung

Notruf 144

Ärzte

Ärztl. Funk- und
Bereitschaftsdienst 141
Dr. Maria Wagner 21590
OG Stadl Paura 28972
Dr. E. Schwarz 32141

Vergiftungsinfor- zentrale

..... 01/4064343

OÖ Ferngas 0732/383683

Gas-Post Notrufnummer ... 128



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Lambach – Stadl-Paura – Gunskirchen – Schwanenstadt sowie Falken-Apotheke, Föhren Apotheke und Linden-Apotheke in Wels. Der Bereitschaftsdienst dauert jeweils von 8 Uhr früh des angegebenen bis um 8 Uhr früh des folgenden Tages.

1 Apotheke "Zum goldenen Engel" 4650 Lambach, Marktplatz 4, Tel.: 07245/32327	Juli 1.,5.,6.,8.	Aug. 5.,6.,7.,10.,14.,15.,17.	Sept. 14.,15.,16.,19.,23.,24.,25.,26.
2 Total Vital Apotheke 4651 Stadl-Paura, Maximilian Pagl-Straße 19, Tel.: 07245/20260	Juli 16.,17.,18.,21.,25.,26.,28.,31.	Aug. 25.,26.,27.,30.	Sept. 3.,4.,6.
3 Sonnen Apotheke 4623 Gunskirchen Welser Straße 6, Tel.: 07246/8700	Juli 9.,10.,19.,20.,29.,30.	Aug. 8.,9.,18.,19.,28.,29.	Sept. 7.,8.,17.,18.,27.,28.
4 Apotheke "Zum heiligen Leopold" 4690 Schwanenstadt, Stadtplatz 51, Tel.: 07673/2389	Juli 7.,11.,15.,19.,23.,24.,27.	Aug. 4.,8.,12.,16.,20.,21.,24.	Sept. 1.,5.,9.,13.,17.,18.,21.,29.
5 Falken-Apotheke 4600 Wels (Lichtenegg) Salzburger Straße 89, Tel.: 07242/45422	Juli 3.,13.,23.	Aug. 2.,12.,22.	Sept. 1.,11.,21.
6 Föhren-Apotheke 4600 Wels (Noitzmühle), Föhrenstraße 15, Tel.: 07242/55955	Juli 4.,14.,24.	Aug. 3.,13.,23.	Sept. 2.,12.,22.
7 Linden-Apotheke 4600 Wels (Gartenstadt), Wimpassinger Straße 34, Tel.: 07242/69290	Juli 2.,12.,22.	Aug. 1.,11.,21.,31.	Sept. 10.,20.,30.

Terminänderungen vorbehalten

Entsorgungstermine 3. Vierteljahr 2005



Restmülltonne, Biotonne, Strauchschnitt und Sperrmüll auf Bestellung, Gelbe Säcke bitte rechtzeitig (am Abholtag bis spätestens 6 Uhr früh) zur Abholung bereitstellen.

Restmülltonne	Biotonne	Gelber Sack	
Restabfallsack € 4,10 (Zi. 4) Die Entleerung der Restabfallbehälter (60, 90, 120 u. 240 l) erfolgt in der Regel am Freitag	Biomüllsack – € 1,60 (Zimmer 13)	Der gelbe Sack ist nur für die Sammlung von leeren und gereinigten Verpackungen bestimmt.	
15.07. 2005 2 W	15.07. 2005 09.09. 2005	Übriges Gemeindegebiet	Stadl-Hausruck
29.07. 2005 2 + 4 W	22.07. 2005 16.09. 2005		
12.08. 2005 2 W	29.07. 2005 23.09. 2005	14.07. 2005	15.07. 2005
26.08. 2005 2 + 4 W	05.08. 2005 30.09. 2005	25.08. 2005	26.08. 2005
09.09. 2005 2 W	12.08. 2005 07.10. 2005	06.10. 2005	07.10. 2005
23.09. 2005 2 + 4 W	19.08. 2005 14.10. 2005	Stellen Sie nur volle und verknotete Säcke zur Abholung bereit. Gelbe Säcke erhalten Sie kostenlos am Marktgemeindeamt (Zi. Nr. 4)	
07.10. 2005 2 W	26.08. 2005 21.10. 2005		
21.10. 2005 2 + 4 W	02.09. 2005		

Restmüllcontainer Die Entleerung der Restmüllcontainer erfolgt jeweils am Montag, die zweiwöchentliche Abholung in den ungeraden Kalenderwochen.	Strauchschnitt Auf Anforderung wird der Strauch- bzw. Heckenschnitt gegen Gebühr abgeholt.	Sperrmüll Auf Anforderung wird der Sperrmüll gegen Gebühr abgeholt.	ÖLI Speiseölsammelbehälter erhalten Sie kostenlos im ASZ bzw. am Marktgemeindeamt (Zi. 13)
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------

Das **ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Stadl-Paura, Wimsbacherstraße 22 a, (Tel. Nr. 20164)** hat an folgenden Tagen geöffnet: **Dienstag und Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr, sowie Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr (durchgehend!). Sollten Sie eine Transportmöglichkeit für z.B. Sperrmüll, Altholz oder Alteisen zum Altstoffsammelzentrum Stadl-Paura benötigen, bietet diese gegen Gebühr die Firma GHS Geiselprechtlinger 0699/15112272**

Für allfällige Fragen bzw. Auskünfte steht Ihnen der Umweltsachbearbeiter der Marktgemeinde Stadl-Paura, Herr Christian Hager (Tel. Nr.: 28011 DW 17, e-mail: ch.hager@stadl-paura.ooe.gv.at) gerne zur Verfügung.

zum Ausschneiden

Urlaubszeit ist Reisezeit

Bezirksabfallverband Wels Land



BEZIRKSABFALLVERBAND WELS-LAND



...wünscht die Abfallberatung Wels

v.l.n.r. Elisabeth Pointner, Ulrike Hofmayr, Herbert Kamesberger, Mag. Christine Schwarz, Ing. Dietmar Kapsamer

Urlaub genießen

Für viele sind die Sommermonate die schönste Zeit. Es ist Urlaub, die Kinder haben Ferien, man kann die Seele so richtig baumeln lassen. Die Hauptaktivität im Sommer ist zweifelsohne das Reisen. Eifrig und erwartungsvoll werden die Vorbereitungen getroffen und die Koffer gepackt. Da fangen auch schon die ersten Probleme an: „Wie bringen wir das alles in die Koffer?“

Ganz einfach:

Lassen Sie die Luft raus!

Das Team der Welser Abfallberatung zeigt Ihnen oben, wie man es nicht machen soll.

Volumen sparen

Und genau wie beim Koffer packen, sollten Sie auch mit dem Volumen der Abfallbehälter umgehen. Egal, ob Sie Kar-

tonschachteln in die öffentlichen Sammelcontainer oder Ihre Kunststoffverpackungen in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne einbringen, lassen Sie vorher die Luft raus! Sie fahren auch nicht zweimal die Strecke Oberösterreich - Italien um Ihre Luftmatratze oder Ihr Schwimmtier aufgeblasen in den Urlaubsort zu bringen!

Umwelt schonen

Der sorgsame Umgang mit dem Sammelvolumen hat auch eine wesentliche ökologische Komponente: Die Verkehrsbelastung. Auf einen einfachen Nenner gebracht: Lassen Sie die Luft aus Ihren Abfällen! Dann ist weniger Verkehr nötig, weniger Luft wird verpestet und weniger Treibstoff verbraucht. Auch das ist eine Möglichkeit, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Darum: Kartonschachteln falten, Kunststoff-Flaschen zusammendrücken, Kunststoffbecher stapeln, Umwelt schützen!

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf unserer Homepage unter www.ooe-bav.at/wels-land

Granit-, Porphyr-,
Rauriser-, Gneis-
Bodenplatten, -Würfelsteine



Fliesen, Natursteine, Verlege-
arbeiten mit und ohne Material
Minibagger/Baugerätevermietung

4651 Stadl-Paura, Donauschwabenstr. 17 Tel./Fax 07245/31096 - Mobil 0676 / 4545959
E-mail: halis-pflasterungen@aon.at www.halis-pflasterungen.at

Flurreinigungsaktion 2005

Die Flurreinigungsaktion war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Die Marktgemeinde Stadl-Paura möchte sich auf diesem Wege bei den Sponsoren, allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen (SPÖ, ÖVP, LEBENSRAUM, FPÖ), sowie den Firmen VORWAGNER GmbH, ERDGAS Oberösterreich und den beteiligten Mitgliedern folgender Vereine und Institutionen noch einmal recht herzlich bedanken:

ARBÖ, ATSV, Bienenzüchterverein, Caritas Kindergärten „Am Bräuberg“ und „Bauordenstraße“, Computerclub, Eisschützenverein, Feitl Klub, FPÖ, Freiwillige Feuerwehr, Hauptschule, Jagdgesellschaft, Jugendtreff, Kinderfreunde, Lebensraum, Marktgemeinde, SPÖ, ÖVP, Seniorenbund, Seniorenring, Siedlerverein, Schifferverein, Schülerhort, SK Blau-Weiß, Trachtengruppe „Alt Stadl“, TVN, Union, Volksschule, Waldvogelverein und Welt Natur Fonds.

Die Kinder unseres Schülerhortes, welche selber an dieser Aktion teilgenommen haben, haben sich darüber ihre Gedanken gemacht, Beteiligte befragt und den anschließenden Bericht geschrieben.

SO EIN MIST! SO EIN MIST!
Stellvertretend für viele fleißige Helferinnen und Helfer haben die Hortkinder Fragen erarbeitet und diese einigen Personen gestellt.

Interview mit Frau Gunthilde Hager, Hausbesorgerin:

Warum heben Sie herumliegenden Müll auf, und lassen ihn nicht einfach liegen?

Weil ich die Hausbesorgerin bin und dafür auch entlohnt werde.

Wie oft ist es pro Woche notwendig, dass Sie Müll sammeln müssen?

Eigentlich jeden Tag.

Warum heben Sie den Müll für andere auf?

Damit es sauberer aussieht.

Ärgern Sie sich manchmal, wenn Sie trotz Ihrer vielen Mühe wieder Müll herumliegen sehen?

Ja schon, eigentlich sehr!

Interview mit einer Jugendlichen:
Wie fühltest du dich während des Müllsammelns?

Es war sehr anstrengend und sehr dreckig.

Hast du schon einmal Müll auf die Straße geworfen?

Nein!

An welchen Orten warst du Müll sammeln?

Ich sammelte am Wehrweg, in der Mühlfeldstraße und am Forsterweg.

Hebst du auch sonst Müll von der Straße auf?

Wenn er in der Nähe eines Mistkübelns liegt, werfe ich ihn in den Kübel.

War es nicht ekelhaft, die Zigarettenstummeln anderer aufzuheben?

Wir hatten Handschuhe an und dadurch war es nicht so schlimm.

WOLSELEY
Austria AG

A-1110 Wien
Schemmerlstraße 66-68
Tel. 01/760 60

A-8010 Graz
Raiffeisenstraße 51
Tel. 0316/477-0

A-9023 Klagenfurt
Waidmannsdorfer Str. 191
Tel. 0463/28 40-0

A-4600 Wels
Machstraße 11
Tel. 07242/492-0

ÖAG 
HAUSTECHNIK

A-6175 Kematen i. T.
Industriezone 4
Tel. 05232/504-0

WERKSTÄTTE für POLSTERMÖBEL und RAUMAUSSTATTUNG
JALOUSIEN, TEPPICHE, VORHÄNGE, MARKISEN

hochrainer

4651 STADL-PAURA, Gmundner Str. 23 - Tel. 07245 / 28007



Volksschüler nach der der Sammelaktion



Gruppe der Hauptschule beim Sammeln

Wie fühlst du dich, wenn du jetzt wieder Müll auf der Straße siehst und deine Arbeit umsonst war?
Ich finde es als eine Frechheit, dass die Leute so viel Müll wegwerfen.

Interview mit Kindergartenpersonal des Kindergartens am Bräuberg:

Wie fühlten Sie sich während des Müllsammelns?

Ich fühlte mich gut, denn die Kinder hatten auch Freude daran und waren mit Eifer dabei.

Haben Sie schon Müll weggeworfen?

Ja, aber in die Mülltonne.

An welchen Orten waren Sie Müll sammeln?

Den Weg vom Kindergarten, die Steingasse entlang bis zum Hennerbichler. Wir haben allein in diesem Bereich sechs volle Müllsäcke gesammelt.

Heben Sie auch sonst gelegentlich Müll von der Straße auf?

Vom Parkplatz oder in der Nähe vom Haus hebe ich schon Müll auf.

War es nicht ekelhaft, die Zigarettenstummeln anderer aufzuheben?

Schon, aber zum Glück hatten wir Handschuhe an. Bei einer anderen Gruppe durften die Kinder aus hygienischen Gründen diese nicht sammeln.

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie den Müll anderer jetzt wieder auf der Straße sehen und Ihre Arbeit umsonst war?

Es macht mich traurig, denn es stehen überall Abfallbehälter herum und man müsste sich nur ihrer bedienen.

Interview mit Herrn Christian Hager, Umweltbeauftragter der Marktgemeinde Stadl-Paura:

War es nicht schwierig, alle Einwohner über die Sammelaktion zu informieren?

Es wurden alle Vereine, die teilnehmen konnten bzw. sich gemeldet hatten, schriftlich informiert.

Wer beteiligte sich beim Müll sammeln?

Es beteiligten sich insgesamt 24 Vereine und Institutionen aus Stadl-Paura sowie Gruppen der beiden Kindergärten, der Volksschule, der Hauptschule und vom Hort. Insgesamt waren es somit 35 Gruppen.

Wie viele Säcke Müll wurden insgesamt gesammelt?

Es wurden ungefähr 120 Säcke gefüllt, das entspricht in etwa 1,2 Tonnen Müll.

Welches Müllauto hat diese Säcke abgeholt?

Die Säcke wurden bei den Sammelstellen von Fahrzeugen des Gemeindebauhofes abgeholt.

Waren Sie erleichtert, als der Müll entfernt war?

Ich war erleichtert, als die Aktion vorbei war und es nachher entlang der Straßen und Wege so schön aussah.

Wie ist es Ihnen beim Sammeln ergangen?

Ich habe mich gewundert, wie viel und was die Leute alles wegwerfen.

Heben Sie auch sonst manchmal Müll auf?

Manchmal hebe ich Mist von der Straße auf, aber wenn man damit anfängt, wird man eigentlich nie fertig.

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie jetzt wieder Müll im Ort herumliegen sehen und somit Ihre, und auch die Arbeit aller anderen fleißigen freiwilligen Stadlingerinnen und Stadlinger eigentlich umsonst war?

Ich glaube, dass die Mühe nicht umsonst war, sondern wir alle haben etwas davon, wenn unsere Marktgemeinde wieder ein wenig schöner geworden ist. Mich ärgert aber schon, dass es zwei Wochen nach der Sammelaktion an gewissen Plätzen schon wieder so aussieht, als wenn wir gar nicht gesammelt hätten.

Die Hortkinder danken allen Beteiligten für ihren großen Einsatz und die offenen Worte.

Musikverein Stadl-Paura

Der Obmann des Musikvereins Stadl – Paura Wilhelm Riepl freute sich besonders, dass es beim Musikerjahrtag zwei neue Marketenderinnen vorstellen durfte. Ferner wurden unterstützende Mitglieder des Vereins geehrt.

Goldene Ehrennadel:

Hr. Josef Hofer 50 jährige Mitgliedschaft

Silberne Ehrennadel:

Für besondere Verdienste um den Verein:

Gabriele Bayer

Für die Arbeit als

Marketenderinnen:

Fr. Andrea Eder,

Fr. Gertrude Müller,

Fr. Christa Steinkogler und Fr.

Martina Tomaschko



v. l. n. r.: Frl. Theresia Koppler und Frl. Dipl. Ing. Mag. Susi Freudenthaler
Herzlich Willkommen im Musikverein und viel Freude bei Musik in Bewegung. Sollte sich jemand noch für diese Aufgabe zu Verfügung stellen, melden Sie sich bei: Andrea Eder 07245 / 20785

Bekanntgabe der Veranstaltungstermine

Veranstaltungstermine für den Zeitraum von Oktober 2005 bis März 2006 sind bis spätestens 09. September 2005 am Marktgemeindeamt Stadl-Paura (Frau Stelzhammer) bekannt zu geben!



HOLZWERKSTATT

www.holzwerks.at-lintl.at

JOESI LINT

0699/103 174 71

Malerei Mlivo · Malerei Mlivo

Malerei Mlivo

in Stadl Paura



**MALERARBEITEN
aller Art**

**FASSADEN · VOLLWÄRMESCHUTZ
RENOVIERUNGSARBEITEN · INNENAUSBAUTEN**

! schnell · sauber · günstig !

AB SOFORT FÜR SIE DA !



0 72 45 - 32 259

Mobil 0 664 - 18 31 945



4651 Stadl Paura · Stegmüllerweg 2

Musikverein News

Highlights aus dem Musikgeschehen Frühjahr 2005

Das Musikjahr 2005 begann traditionsgemäß mit der musikalischen Umrahmung des Schifferjahrtages.



Der **Fasching-Dienstag** wurde durch einige unserer Musiker belebt, die verkleidet und in bester Laune durch den Ort zogen.



Dass wir auch **sportlich** sind, stellten wir am 12.u.13. Februar beim Schifahren und Stockschießen unter Beweis, als wir unsere befreundete Musikkapelle in Maishofen (Salzburg) besuchten.



Bei der **Konzertwertung** am 10. April im VZ-Gunskirchen, bei der sich 19 Kapellen aus dem Bezirk Wels einer strengen Jury stellten, gelang unserem Musikverein wiederum ein **AUSGEZEICHNETER ERFOLG mit 90,5 Punkten in der Wertungsstufe D.**



Großgeschrieben wird in unserem Verein die **Jugendarbeit**: Unserem Kapellmeister Klaus Eder und einigen ebenfalls sehr engagierten Musikern ist es zu verdanken, dass seit vielen Jahren die Kinder und Lehrer/innen der Volksschule Stadl-Paura einmal pro Jahr zu Gast im Musikerheim sind. Dabei werden den Kindern auf spielerische Art und Weise die Instrumente und deren Gebrauch sowie die Freude am gemeinsamen Musizieren näher gebracht. - WIR DANKEN AUF DIESEM WEGE DEM DIR. HR. GERHARD EGGER UND SEINEN LEHRKRÄFTEN FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT!!

Was wäre das Maibaumaufstellen OHNE den Musikverein?! **1.Mai**: Traditionelle Haus-Sammlung des Musikvereines – DANKE FÜR IHRE SPENDEN!!



Die **Feste der Pfarre** werden ebenfalls gerne vom Musikverein mitgestaltet – wie die Begleitung der Erstkommunikationskinder, der Firmlinge, Fronleichnam-Prozession oder auch der Pfarr-Frühschoppen am Dreifaltigkeits-Sonntag.



Als **absoluter Highlight** erwies sich die **„NACHT DER MUSIK“**, obwohl uns der Wettergott wieder einmal einen Strich durch die Rechnung machte. Das im Atrium der Musikschule geplante Konzert musste kurzfristig ins Volksheim verlegt werden, was der Begeisterung und guten Laune des Publikums für die dargebotene Musik keinen Abbruch tat. Zu hören gab es unter anderem: JUNGLE von Thomas Doss, den FLIEGERMARSCH sowie die gesungenen Ohrwürmer BRIDGE OVER TROUBLED WATER oder DAY TRIPPER, – gesungen von **Jimmy Cemprom und Band**, welche das Publikum zu Begeisterungstürmen und frenetischem Applaus trieben.

Der Musikverein wünscht allen Stadlingerinnen und Stadlingern sowie allen Freunden und Gönnern eine schöne und erholsame SOMMERZEIT. Nachstehend geben wir noch einige Termine bekannt, wo die Musikkapelle Stadl-Paura zu hören sein wird: 16.6.-Eröffnung Seniorenheim St.Anna, 17.6.-Schifferfest mit Sonnwendfeuer, 25.6.-Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Neukirchen/L., 26.6.-Eröffnung des Kindergartenzubauens, 7.7.-Burggartenkonzert in Wels um 20.00 Uhr (nur bei Schönwetter), 9.7.-Musikfest Rüstorf

**SONNTAG, 27.11.2005
HERBSTKONZERT
IM VOLKSHEIM**

Oberbank
Immobilien-Service
Ges.m.b.H.

Lambacher HILFAG Leinen AG
(LILAG)

LAJSER

Ansprechpartner: Mag. Haidinger, Tel.: 0732/7802-2493



Wohn- und Geschäftshaus.
Zu einem Schnäppchenpreis ab Kaufpreis EUR 80.000 -- zu kommen Grundrache ab ca. 1.500 m² (eigene Übername möglich)

GRUNDSTÜCKE

Diese ca. 15.000 m² Grundstücke sind mit 7 m² Grundfläche ab 160 m² zu finden. Mehrfamilienhaus, Restaurant, Gasthof, etc. (ab ca. 100 m² ab EUR 400.000)

GEWÄSSER

Wasserkraftwerk am Kerschbühl bei der Lambacher HILFAG Leinen AG (LILAG).
Die LILAG hat in Stadl Paura den Bundes-Geschäftsführung und Betriebs-Verwaltungsjäger
Auch diese Betriebs-Verwaltung sind einige Grundstücke und Flächen für die Nutzung der Grundstücke
Auf dem Grundstück befindet sich ein
Flächenordnung, Betriebs-Lageplan
Zusätzlich werden ca. 15.000 m² Grundstücke zur Verfügung gestellt (eigentlich ab ca. 1.500 m² ab ca. 100.000 €)

Verkauf von Sonderweinen und Lambacher Maschinen
Bei exakten Verkaufsvoraussetzungen werden gerne gearbeitet, Sie können sich aber bereits jetzt als Interessenten
vermerken lassen!

Holzinger

INSTALLATIONEN

Wärmepumpen - Solaranlagen
Gas - Heizung - Sanitär
Badezimmereinrichtungen



Salzburger Straße 30, A-4650 Lambach
Tel. 07245 / 28088 - Fax DW 20

Fahrschule Ing. Aschauer, vorm. Hoschek
Marktplatz 11, 4650 Lambach, Tel. 07245 / 32759
(Eingang im Hof bei Staffinger)

Führerschein - echt easy.

Ruf an oder komm einfach vorbei!



- HBL-Lern- und Folien-Lernen - Einzelkoffer gestellt
- Intensiv- und intensives Lehrgang (10-12 Stunden)
- Einzel- und Gruppenkurse - auch für einen 100% Erfolgswert
- Anmeldung jederzeit, keine Wartezeiten
- PPH 256962/1111

Kurseinstieg jeden Montag und Mittwoch um 18.30 Uhr



- Nonstopkurs Lambach
- Besuch uns im Internet



Stadlinger Schulgeschichten

VS Stadl-Paura
2/2005

Anfang April fand die Schulschreibung für die Schulanfänger des nächsten Schuljahres statt. An einem Vormittag absolvierten die Kinder in Begleitung von Kingergartenpädagoginnen und einigen Eltern den von Lehrern gestalteten Erlebnisparcours. Die Durchführung dieser Beobachtung ist notwendig, um die Kinder gerecht auf die Klassen aufteilen zu können.

Die Anfängerzahlen werden sich während der nächsten Jahre wegen der Geburtenrückgänge weiter vermindern. Nach 74 „Tafelklasslern“ im heurigen Jahr, werden es im nächsten Jahr ca. 50 sein. Deshalb wird es nur mehr zwei erste Klassen geben.

Lesen wird ab heuer noch mehr zum Schwerpunkt erhoben. Umfangreiche Lesekonzepte werden für alle Schulstufen erstellt. Lesungen durch bekannte Autoren, Lesenächte, Buchstabentage, Seh- und Gehörsüberprüfungen, individuelle Leseförderpläne und die Erneuerung der Schülerbibliothek sind nur einige Beispiele dieser Schwerpunktsetzung.

Die Radfahrprüfung der 4. Klassen wurde heuer schon im April abgehalten. Die Verkehrserzieherin der Polizei Lambach/Stadl-Paura war mit großem Einsatz bei der Sache. Besondere Unterstützung bekamen wir vom ARBÖ Stadl-Paura. Allen Teilnehmern wurden kostenlos Helme zur Verfügung gestellt (Foto). Untersuchungen durch Zahn- und Schularzt, Impfungen sowie Haltungsturnstunden dienen der gesundheitlichen Vorsorge. Zusätzlich absolvierten die



Lehrer freiwillig einen speziellen Kurs des Roten Kreuzes hinsichtlich der richtigen Anwendung der Ersten Hilfe bei Kindern.

Anlässlich des Konzertes des Musikvereins Stadl-Paura wurde gemeinsam mit der Schule eine Ausstellung von Schülerarbeiten zum Thema „Wir zeichnen Musiker und basteln Instrumente“ durchgeführt.

Wie jedes Jahr findet auch diesmal wieder in Zusammenarbeit mit der Union Stadl-Paura der Leichtathletik-Wettkampf statt. Im Rahmen der Schulschlussfeier im Schulhof werden die Sieger geehrt.

Die hier angeführten Aktivitäten stellen nur einen Auszug aus dem Ablauf der letzten Monate dar. Wir bedanken uns herzlich bei allen Personen und Institutionen, die unserer Schule Projektangebote und Mithilfe zur Verfügung gestellt haben.

Leider können wir nicht auf alle Kontakte eingehen. In einer Zeit, in der alles erdenkliche über die Schule abgewickelt wird – es gab mehrere hundert außerschulische Angebote aller Art während der letzten drei Monate – ist es auch unsere Aufgabe, die Schüler vor diesem Überangebot an Information und Aktivität zu schützen, um ihnen Raum für konzentriertes Lernen zu sichern.

Erholsame Ferien bzw. einen schönen Urlaub wünschen Ihnen die Schüler und Lehrer der Volksschule.

Gerhard Egger

Prima la Musica Landeswettbewerb

vom 14. – 18. März 2005

AG	NAME	INSTRUMENT/LEHRKRAFT	ERG.
I	Frischenschlager Martin	Blockflöte - Trefflinger	1. Preis
I	Hofer Paul	Tenorhorn - Parzer	2. Preis
B	Hufnagl Elisabeth	Posaune - Parzer	3. Preis
IV	Keuschnigg Richard	Schlagwerk - Finkenzeller	1. Preis
IV	Linsmaier Thomas	Schlagwerk - Finkenzeller	3. Preis
I	Moser Gabriel	Schlagwerk - Finkenzeller	1. Preis
III	Rauscher Lisa	Klarinette - Eder	3. Preis
II	Schrenk Kevin	Oboe - Fait	3. Preis

HERZLICHE GRATULATION an die Teilnehmer sowie deren Lehrkräfte!

Vorankündigung!

1. Jungfischer - Unterweisung

d. Revieres
„OBERE TRAUN-LAMBACH“

im Stift Lambach:

Mittwoch, 13. Juli 2005

Treffpunkt:
8.00 Uhr am „Gärtnerei-Parkplatz“
(zwischen Traun und Südseite unterhalb d. Stiftes)



Ankauf und Anmeldung:

Forst- u. Fischereiverwaltung
Stift Lambach
4650 Lambach, Klosterplatz /
Tel: 07245 / 21710 - 106

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Pfarrcaritas Stadl-Paura sucht eine **KINDERGARTENLEITERIN** für die beiden Kindergärten „Am Bräuberg“ und „Bauordenstraße 1“ mit insgesamt 6 Gruppen. Anstellung mit Beginn des Kindergartenjahres 2005/2006.

Aufgaben:

- Führung der Einrichtung nach den gesetzlichen Vorschriften und den Erkenntnissen zeitgemäßer Pädagogik
- Organisatorische und administrative Leitung des Betriebes
- Zusammenarbeit mit den Subventionsgebern (Land, Gemeinde), den Eltern sowie Behörden und Bildungseinrichtungen
- Integration des Kindergartens in das Pfarr- und Gemeindeleben

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenpädagogin
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Leitungs- und Führungskompetenz
- Flexibilität und Offenheit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrungen in der Entwicklung und Umsetzung zeitgemäßer pädagogischer Konzepte
- Interesse an Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnisse in Administration und EDV (Word, Excel, Kevin, Buchh.)
- Persönliche Belastbarkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Foto) senden Sie bitte bis 16. Juli 2005 an das Röm.-kath. Pfarramt, 4651 Stadl-Paura, Joh.-Mich.-Prunner-Straße 7.

BÜRO / GESCHÄFTSLOKAL IN LAMBACH, SALZBURGER STR.

ca. 23 m² ab 1. September 2005
zu vermieten

Auskunft: 07245-28057

Schülerliga 2005 - Improvisationstheater

Einen großartigen Erfolg feierten die Schülerinnen und Schüler der Darstellenden Spielgruppe des RG Lambach bei den erstmals ausgetragenen Impromeisterschaften in der Kellerbühne Puchheim. In der Zeit vom 30. März bis 1. April spielten 7 Jugendgruppen aus 5 verschiedenen Schulen miteinander/gegeneinander. Die Zuseher sahen tolle Matches auf hohem Niveau. Die Zeiten zwischen den Aufführungen wurden mit Workshops zum Thema Musik und Szenenarbeit gewürzt. Für die Jugendlichen waren dies zweieinhalb arbeitsintensive Tage, an denen neue Freunde und neue Fähigkeiten gewonnen wurden und die Freude am Theaterspielen und das Miteinander gefördert wurden. Gewonnen haben die beiden Gruppen des RG Lambach vor



Die beiden siegreichen Mannschaften des RG Lambach mit ihren Betreuern Mag. Sabine Trefflinger und Mag. Rainer Jocher (Foto: Derflinger)

der Theatersportgruppe des BRG Schloss Traunsee und den Schülern der MHS Schwananstadt. Nähere Informationen unter:

www.kbp.at oder www.eduhi.at/schule/rglambach

Landesmusikschule Stadl-Paura Informationen

Fr. 1. Juli 2005, 15 - 18 Uhr
Atrium School's Out Happening
- Schulfest der LMS Stadl-Paura.
Musik und gute Laune - eingeladen sind alle, die gerne Musik hören.

Jazzfreunde aufgepasst:
Als Höhepunkt des Schulfestes findet um 19 Uhr ein Konzert des OÖ. Jugendjazzorchesters im Atrium statt (bei Schlechtwetter im Volksheim). Die besten Nachwuchsjazzler Oberösterreichs in Big-Band Formation mit Werken von Thad Jones, Bill Holman, Bob Brookmeyer, Kenny Wheeler, Pat Metheny und Richie Beirach. Diese Big-Band ist ein Projekt des Brucknerhauses Linz in

Kooperation mit dem „Upper Austrian Jazz Orchestra“ und der OÖ. Landesmusikdirektion.

Leitung: Alfred Vollbauer
Projektleitung:
Manfred Paul Weinberger
Karten: LMS Stadl-Paura,
Tel.: 07245 / 28 147
.....

Neues Fach „Musikgarten“ ab dem Schuljahr 2005/06

für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahre mit einer erwachsenen Bezugsperson (Elternteil, Opa, Oma, Tagesmutter). Kinderlieder, Knireiter, Klatsch- und Tanzspiele, lassen die Kinder in die Welt der Musik eintauchen. In diesem

Alter gibt es noch kein „richtig oder falsch“ - jedes Kind lernt seinem Alter und seinen Interessen entsprechend durch das Vorbild der Eltern (Großeltern).

Unterricht:

einmal wöchentlich 50 min

Schulgeld:

derzeit € 55,- pro Semester

Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage www.lms-stadl.at downloadbar. Ausgefüllte Anmeldeformulare in der Landesmusikschule abgeben. Eine Zuteilung erfolgt nach Anmeldedatum.

Hubert Ecklbauer
(Musikschuldirektor)



Arbeitsmarktinformation

Arbeitsmarktservice Wels, Tel. 07245/619 Dw 150

OFFENE STELLEN

1 Friseur/in mit abgeschlossener Lehre und mehrjähriger Praxis für Vollzeitbeschäftigung, eventuell Teilzeit möglich. Arbeitszeit: Montag geschlossen, Dienstag bis Freitag von 8:00 - 18:00, Samstag von 7:30 - 12:30. Ein Führerschein der Klasse B und ein eignes Fahrzeug zur Erreichung des Arbeitsortes wäre von Vorteil. Die Entlohnung erfolgt nach Vereinbarung. Bewerbungen telefonisch an: Friseursalon Starlinger, Frau Angelika Starlinger - Tel.: 07245/28973. Kenn-Nr: 2707292

1 Bürokraft (m./w.) MIT EINSCHLÄGIGER PRAXIS für folgende Aufgaben: Allgemeine Büroarbeiten, Kundenberatung, Telefondienst, teilweise Botendienst. Anforderungen: ca. 2-jährige aktuelle Berufspraxis, gute EDV-Kenntnisse, Führerschein B und guter Umgang mit Kunden. Vollzeitbeschäftigung von Montag bis Donnerstag 7:00 - 17:00 (inklusive Mittag), Freitag von 7:00 - 14:00. Entlohnung nach Vereinbarung. Zur Erreichung

des Betriebes wäre ein eigenes Fahrzeug vorteilhaft. Dienstgeber: Hatice Aköz KEG Halis, Pflasterungen, Donauschwabenstraße 17, 4651 Stadl-Paura, Tel. Nr: 07245/31096. Bewerbung: nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Halis AKÖZ unter 0676 / 45 45 959. Kenn-Nr: 2706752

1 Feinkostverkäufer/in mit Praxis im Beruf für Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 20 Stunden pro Woche innerhalb der Öffnungszeiten. Entlohnung nach Vereinbarung. Dienstgeber: Adeg Contra Markt Stadl-Paura, Lebensmittel Einzelhandel, Max. Pagl-Straße 4a, 4651 Stadl-Paura. Bewerbung nur nach telefonischer Terminverein-

barung mit Herrn Rettenbacher, Tel.: 0664/1333159. Kenn-Nr: 2694210

1 Maler/in (Baugewerbe) oder Fassader/in, mit Praxis auf Vollwärmeschutz. Vollzeitbeschäftigung, Arbeitszeit von 7h bis 16h, Führerschein B wäre von Vorteil, jedoch nicht Bedingung. Firma ist mit öffentlichen Verkehrsmittel erreichbar. Entlohnung nach Vereinbarung. Dienstgeber: Mlivo Hasan, Baubetrieb, Stegmüllerweg 2, 4651, Stadl-Paura, Tel.Nr: 07245/32259. Bewerbung: nach telefonischer Terminvereinbarung mit Herrn Hasan Mlivo oder Frau Schwarzenbrunner, auch unter 0664 / 18 31 945. Kenn-Nr: 2684798

Sprechstunden der Fa. Wohnbau 2000 (Hr. Rafetseder)

Jeden 1. Donnerstag im Monat von
14 bis 15 Uhr, Marktgemeindeamt Stadl-Paura, Zimmer Nr. 11

Qualität vom Metzgermeister



jeden Mittwoch von 9 bis 13 Uhr
„Kesselheisse“ in Schlair's Wurstkessel

Partyservice:

Für jede Art von Feier:
Geburtstage, Hauseinweihung,
Weihnachtsfeiern, Taufen, etc.

- | Brötchenservice
- | Spanferkel
- | Ripperlpartie
- | Brat'l in der Rein
- | Warmes und kaltes Büffet

Stadl-Paura, Tel. 28808

Jugendtreff Stadl-Paura

Hallo liebe Gemeinde!

Nun habt ihr ja schon einige Zeit nichts mehr vom Jugendtreff Stadl-Paura gehört. Aber es hat sich einiges geändert: Wir, Silvia Rudolf und Natalie Rauscher, haben einen neuen Schwung ins „Check in“ gebracht. Unsere Öffnungszeiten sind nun immer Mittwoch, Freitag und Samstag von 16:00 bis 20:00 Uhr. Jeden ersten Sonntag im Monat findet außerdem ein DVD-Abend statt, wo wir mit Popcorn und allem was dazu gehört Filme gucken und einfach gemütlich beisammensitzen. Im Juli gönnen wir uns allen eine kurze Sommerpause, aber dafür starten wir Mitte August wieder voll durch und bieten euch ein umfassendes Programm:

- Aquapulco
- Tischfußball- und Dartturniere
- Sommerrodeln
- Exkursionen
- Kino
- Kochen
- Geburtstags-, Weihnachts- und Faschingsfeiern
- Div. Wünsche und Vorschläge der Jugendlichen

Das Internet, ein Dart- und Flipperautomat, sowie ein Wuzeltisch und ein Photo-play-Automat stehen euch natürlich jederzeit zur Verfügung. News und Infos findet ihr auf der Homepage www.jugendtreff-checkin.at oder ihr erreicht uns per E-Mail unter jugendtreff.stadl-paura@aon.at. Wir würden uns freuen, wenn ihr bald mal bei uns vorbeischaut!



Das Betreuerteam vom Jugendtreff:
Silvia Rudolf und Natalie Rauscher



Auch die Jugendlichen des Check-in nahmen an der Flurreinigungsaktion teil



F. AICHINGER

Hoch-, Tief- und Holzbau

GIN&H & Co.KG.

A-4844 Regau Nr.125

Tel.: 07872/20020-0, Fax: DW30

office@aichinger-bau.at

**Stadlinger
Bauernmarkt**

Jetzt **JEDEN** Donnerstag von
8 bis 10 Uhr im Volksheim.

Neuer Vizepräsident bei der MIVA, Jubilare wurden geehrt

Im Zeichen mehrerer Ehrungen standen die jüngsten Sitzungen des Vorstands und des Kuratoriums der MIVA im ChristophorusHaus. Der Vorsitzende des MIVA-Kuratoriums, der Wiener Weihbischof Dr. Ludwig Schwarz, würdigte in einer Feierstunde die Verdienste von MIVA-Präsident Prälat Mag. Josef Ahammer, der sein 70. Lebensjahr vollendete. Ahammer steht seit 1977 an der Spitze des Vorstands. Unter seiner Präsidentschaft wurde 1999 der Beschaffungsbetrieb der MIVA (BBM) gegründet. 2003 erfolgte der Bau des Christophorus-Hauses.

Der langjährige Vizepräsident der MIVA, Dr. Josef Kolmhofer (70), legte in dieser Sitzung sein Amt in die Hände von Mag. Emil Laufl, Generaldirektor der OÖ. Landesbank. Kolmhofer wird an Stelle von Msgr. Prof. Manfred



MIVA-Direktor Franz X. Kumpfmüller gratulierte seinen MitarbeiterInnen zu ihren Betriebsjubiläen. Foto: MIVA

Hierzenberger Vertreter der Diözese Linz im Kuratorium.

Von den MitarbeiterInnen von MIVA und BBM wurden geehrt: Für fünf Jahre Betriebszugehörigkeit Michaela Penninger und Guntram Rüttershoff, für zehn Jahre Reinhard Harrer und Ing. Norbert Demmelbauer, sowie

für 15 Jahre Ulrike Baur. Weiters wurde Karl Höllerl für 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit als Dokumentarfilmer und Archivar gedankt.



Neues aus der Pfarrbücherei



ÖFFNUNGSZEITEN: Sonntag 9.15 Uhr bis 11.15 Uhr (in den Ferien haben wir Mittwoch Nachmittag geschlossen)

BÜCHER – FERIENAKTION:

Gratisentlehnung für alle Kinder und Jugendlichen während der Sommerferien!

Wir haben eine große Auswahl an Bilderbüchern, interessanten Sachbüchern für Erstleser und Volksschüler, spannende Krimis und Geschichten für jedes Lesealter. Außerdem führen wir auch Romane und Sachbücher für Erwachsene. Es können auch SPIELE (Gesellschafts-, Lern-, Geschicklichkeits- u. Taktikspiele) entlehnt werden.

Um die neuesten Spiele kennen zu lernen, veranstalten wir am Mittwoch, 13. Juli 2005, von 14.30 – 17 Uhr einen SPIELE-NACHMITTAG im Pfarrhof.

Es gibt Spiele für alle Altersstufen. (Auch die Eltern dürfen mitspielen.)

Vorankündigung:

SPIELE- und LESENACHT am Freitag, 2. September 2005, 18 Uhr, im Pfarrhof. (Anmeldungen und nähere Informationen in der Pfarrbücherei, Te. 32396 16)

Fahrplanverbesserungen auf der Lokalbahn Lambach - Vorchdorf, ab 2. Mai 2005:



**stern hafferl
verkehr**

Diese Änderungen basieren auf spezielle Fahrgastwünsche und Fahrgastanalysen entlang der Vorchdorferbahn und ermöglichen eine spätere Rückfahrt aus dem Raum Linz, Wels mit kurzem Übergang in Lambach.

Die Änderungen im Detail:

- Zug 8229 verkehrt neu ab Lambach um 18.34 Uhr und wartet den Zugangschluss aus Linz und Wels um 18.31 Uhr ab.

- Zusätzlich verkehrt Zug 8235 an Werktagen außer Samstag ab Lambach um 19.05 Uhr und stellt den Zugangschluss aus Linz und Wels um 19.00 Uhr her.
- Die Züge 8230 und 8231 verkehren nur mehr an Samstagen und Sonn- und Feiertagen.

Die neuen Fahrpläne sind am Bahnhof Vorchdorf, bei unseren Mitarbeitern der Vorchdorferbahn, sowie im Marktgemeindefamt erhältlich.

Preisbeispiele einer Wochen- / Monatsnetzkarte mit der Vorchdorferbahn über Lambach nach Wels:

- ab Vorchdorf = € 15,90 / 54,80
- ab Bad Wimsbach-N. = € 13,60 / 46,90
- ab Stadl Paura = € 11,40 / 39,40

Auf rege Inanspruchnahme, unseres verbesserten Fahrplanangebotes, freuen sich die freundlichen Mitarbeiter Ihrer Vorchdorferbahn.

Wir bauen für Sie im Zentrum von Stadl-Paura 5 Niedrigenergie - Doppelhäuser



REAL-PROJEKT

Projektentwicklung und Bauträger GmbH

Frau Haas od. Frau Greinecker
office@real-projekt.at

Tel.: 07242 / 61372

Finanzierungsbeispiel:
Kaufpreis Haus Nr. 26
€ 187.993,98 (inkl. Kaufnebenkosten)

bei einer Anzahlung von € 30.000,-
anf. mtl. Rückzahlung ca. € 420,-

Spinnereigründe

Sichern Sie sich jetzt Ihr Ziegelbaumeisterhaus in familienfreundlicher Zentrumsnähe mit ca. 110 m² Wohnfläche, erweiterbar durch Keller und Dachgeschossausbau, individuelle Gestaltungsmöglichkeiten, großzügige Grundstücke mit bis zu 520 m², sonnige Terrasse, Garage, PKW-Abstellplatz u. v. m.

Wir beraten Sie gerne!

vorauss. Baubeginn Herbst 2005

Jubilare

Stadlinger Alters- und Hochzeitsjubilare

Altersjubilare Jänner bis März 2005

80. Geburtstag

NESWAL Herta, Anton Bruckner-Straße 2
 GOLLNER Siegmund, Gsot-Leiten 5
 SPECHT Theresia, Nik.-Lenau-Straße 33
 BLOO Ludmilla, Klosterleiten 1
 HABEL Ernestine, Dr.-Karl-Renner-Straße 3
 ERSCHER Walter, Am Bräuberg 1
 DRAME Wilhelmine, Dr.-Popp-Straße 1
 SCHIEMER Franz, Fabrikstraße 15 b

85. Geburtstag

FRITZ Rosa, Am Bräuberg 1
 BACKES Maria, Am Bräuberg 1
 HAGER Frida, Egellack`n 14
 HERFERT Karl, Klosterleiten 1
 KRITZINGER Zázilia, Stallamtsweg 13
 KORNTNER Ferdinand, Dr.-E.-Merl-Straße 34
 LEITNER Anna, Am Bräuberg 1
 SCHEICHL Aloisia, Am Bräuberg 7

90. Geburtstag

SCHMIDT Elisabeth, Am Bräuberg 1

91. Geburtstag

HUEMER Anna, Am Bräuberg 1

93. Geburtstag

KATZINGER Berta, Am Bräuberg 1

SENIOREN TREFF - ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch, Freitag von 14 bis 19 Uhr.
 An Feiertagen ist kein Betrieb

Ing. Fürtbauer  Wasser- Umwelt- Heizungs-technik Sanitäre Anlagen  Installateure

FÜRTBAUER

A-4663 Laakirchen, Stifterstraße 2
 Tel. (0 76 13) 84 48, Fax 84 48-14
 A-4651 Stadl-Paura
 Tel. (0 72 45) 32 2 68, Fax 32 8 76
 e-mail: sani-fuertbauer@magnet.at
 Notruf: 0732/17 04
 Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

 **Biowärme Installateur**



Am 11. April 2005 feierten die **Ehegatten Franz und Elfriede WOIETSCHLÄGER**, Schlairgasse 8, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.



Am 23. April 2005 feierten die **Ehegatten Josef und Maria EICHINGER**, Nikolaus Lenau-Straße 19, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.



Am 7. Mai 2005 feierten die **Ehegatten Albert und Gertrude SCHNEIDER**, Dr.-Edmund Merl-Straße 3, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.



Am 14. Mai 2005 feierten die **Ehegatten Josef und Barbara ECKMANN**, Dr.-Edmund Merl-Straße 22, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Bevölkerungsbewegungen

vom 19. März 2005 bis 13. Juni 2005



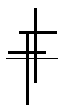
Geburten

Jozipovic Ivonne Miriam
 Arsanova Ramina
 Feiken Emily Jana
 Radujkovic Violeta
 Sevim Eren
 Hummenberger Julian
 Vinojcic Marina



Hochzeiten

Waldl Manfred u. Blank Gabriele, beide wh. in Stadl-Paura
 Maier Norbert u. Zöbl Monika, beide wh. in Stadl-Paura
 Schrodts Michael u. Wöger Angelika,
 beide wh. in Stadl-Paura
 Mlivo Almir, wh. in Stadl-Paura – Hamzic Nadina, wh. in Wels
 Ing. Pauditz Heinz Peter – Weber Beate
 Hannelore, beide wh. in Stadl-Paura
 Zumberi Muhamed – Kadriu Mirzane,
 beide wh. in Stadl-Paura
 Aliji Minir – Trybula Daniela, beide wh. in Stadl-Paura
 Mag.iur.Karbiner Martin –
 Hoffer Jeannette, beide wh. in Stadl-Paura



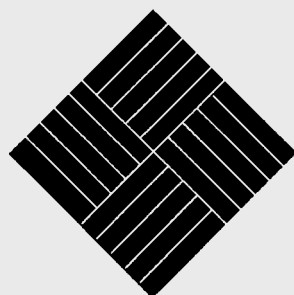
Sterbefälle

Hager Theresia	Am Bräuberg 1	im 90. Lebensjahr
Dr.phil. Trefflinger Franz	Maximilian-Pagl-Str. 40	im 66. Lebensjahr
Roitinger August	Am Bräuberg 1	im 85. Lebensjahr
Reinbrech Anna	Am Bräuberg 1	im 91. Lebensjahr
Riedinger Franz	Dr.-Karl-Renner-Str. 11	im 80. Lebensjahr
Aigner Maria	Am Bräuberg 1	im 86. Lebensjahr
Zaharansky Erwin	Holzleitnerstraße 8	im 84. Lebensjahr
Kofler Alois	Nauführerstraße 4	im 76. Lebensjahr
Trawöger Maria	Gmundner Straße 15	im 86. Lebensjahr



Sanierungsprofi
Fensterzentrum
 Fenster · Türen · Tore · Sonnenschutz **GmbH**

Dr. Zeiningerstr. 1
 A-4651 Stadl-Paura
 Tel.: +43(0)7245/ 22825, Fax.: 16
 eMail: office@fensterzentrum.at
 www.fensterzentrum.at



REINLEIN
PARKETT

Böden für's Leben

Parkettwerk - Holzindustrie
 G. Reinlein Ges.m.b.H.
 A-4651 Stadl-Paura, Wimsbacher Str. 17-21

Tel.: 07245 / 28170-0, Fax: 22022
 e-mail: office@reinlein-parkett.com
 www.reinlein-parkett.com

Die Profis vom Land.

- ▶ Gartengestaltung u. -planung
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Baum-, Strauch- u. Heckenschnitt
- ▶ Landschaftspflege
- ▶ Schwimmteich und Biotoppflege
- ▶ Baum- u. Spezialbaumfällungen
- ▶ Baumstockfräse
- ▶ Senkgrubenentleerung
- ▶ Winterdienst

Maschinenring-Service Wels

- ▶ A Rennbahnstraße 15, 4600 Wels
- ▶ T 07242 / 71230-13
- ▶ E service@maschinenring-wels.at
- ▶ I www.mrservice-wels.at



Maschinenring
Service

00, Maschinenring Service reg. Gen.m.b.H., Auf der Gugl 3, 4021 Linz

LOTTO TOTO

Kaufhaus

Helga Eder

Schiffslände 11, 4651 Stadl-Paura
Tel. 07245-322 53

Neue Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:
7.00 bis 12, 14 bis 18 Uhr
Freitag: 6 bis 12, 14 bis 18 Uhr
Samstag: 6 bis 13 Uhr

*Wir sind stets um Sie bemüht
und freuen uns auf Ihr Kommen*

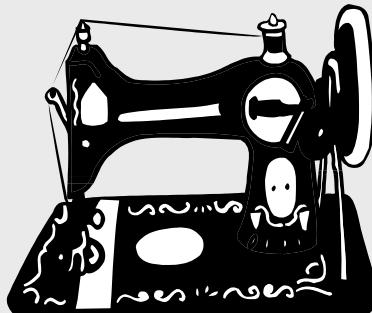
LOTTO TOTO LOTTO TOTO

Ingrid's Flickstube

Inh. Ingrid Steiner

Halmetweg 5
4651 Stadl-Paura

Tel. 0699 / 10774648



Änderungsschneiderei
Nähzubehör

Mo bis Fr von 14 bis 18 Uhr
und nach tel. Vereinbarung



BRUDERHOFER HERBERT OEG

Spengler- und Dacharbeiten

4650 Lambach, Bahnhofstraße 11

Fax 07245/21789, Tel. sen. 0664/4615684, jun. 0664/5202109

e-mail: spenglerei.bruderhofer@utanet.at

***Dachrinnenerneuerungen - Kamineinfassungen - Kaminverkleidungen,
Kamindächer - Veluxfenster linkl. fachmännischem Einbau)
Flachdächer - Fassadenverkleidungen***

Persönliche Assistenz für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung

Persönliche Assistenz ist

jede Form der persönlichen Hilfe, die beeinträchtigte Menschen in die Lage versetzt, ihr Leben selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu gestalten.

- Grundversorgung und Körperpflege bis 172 Stunden pro Monat
- Begleitung und Fahrdienste
- Assistenz im Freizeitbereich Montag bis Sonntag
- Assistenz in der Hauswirtschaft (je nach verfügbaren AssistentInnen)
- Unterstützung bei der Kommunikation Selbstbehalt: € 3,- bis 5,- pro Std.

Persönliche Assistenz bedeutet ...

- Leben in größtmöglicher Normalität
- Freiheit in der Lebensführung
- mehr Unabhängigkeit von Angehörigen und Bekannten
- Sicherheit

- Auswahl und Eigenverantwortung
- Sicherung der Eigenständigkeit

... ein bestimmtes Leben führen

AuftraggeberInnen wählen ihre AssistentInnen selber aus.

Persönliche Assistenz hat mit Vertrauen zu tun, deshalb müssen die AuftraggeberInnen entscheiden können, wer ihnen welche Unterstützung gibt.

AuftraggeberInnen leiten ihre AssistentInnen selber an.

Damit individuelle Bedürfnisse erfüllt werden können, bestimmen die AuftraggeberInnen selbst, auf welche Weise sie unterstützt werden.

AuftraggeberInnen teilen die Assistenzzeiten selber ein.

Die Persönliche Assistenz GmbH gibt keine Dienstzeiten vor! Diese werden von den AuftraggeberInnen mit ihren AssistentInnen selber vereinbart.

AuftraggeberInnen bestimmen, wo sie Assistenz benötigen.

Persönliche Assistenz ist an keinen Ort gebunden. Sie wird zu Hause, unterwegs oder auch auf Urlaub erbracht.

Wer kann Persönliche Assistenz beanspruchen?

- Menschen mit körperlicher bzw. Sinnesbeeinträchtigung
- die in Oberösterreich leben
- das 6. Lebensjahr erreicht haben
- nicht altersbedingt beeinträchtigt
- und nicht lernbehindert sind

Rechtzeitig anmelden, da Wartezeiten einzurechnen sind!

Kontakt:

Persönliche Assistenz GmbH,
4040 Linz, Landgutstraße 17
Tel.: 0732 / 71 16 21-0;
Fax: 0732 / 71 16 21-20
buero@persoenliche-assistenz.net
www.persoenliche-assistenz.net

SPORTBUFFET ZU VERPACHTEN

Gut eingeführtes Sportbuffet (SK-Blau-Weiss, Stadl-Paura) ab 1.12.2005 wegen Pensionierung unserer Vereinswirtin zu verpachten. Die Höhe des Pachtzinses ist Vereinbarungssache. Ebenso die Höhe der Ablöse bzw. der Kautions. Sie sind sportlich interessiert und lieben den Umgang mit Gästen aller Altersgruppen sowie das Vereinsleben. Ihre Vorlieben sind Fleiß, Ausdauer und Sauberkeit.



Interessiert? Dann kontaktieren Sie:
SK-Blau-Weiss, Stadl-Paura,
Obmann, Jürgen Buckreus, Harter Straße 17
4651 Stadl-Paura
Tel. 0664 / 513 22 14
Fax: 07245/20617

Werden Sie jetzt Mitglied der Hospizbewegung!

Mitgliedsbeitrag 26,- Euro
Förderbeitrag 37,- Euro
Oberbank Wels BLZ 15130
Kto.Nr. 281196436
Tel. 07242/211623

Unterstützen Sie durch Ihre Mitgliedschaft die Weiterentwicklung der Hospizbewegung Wels Stadt/Land und die Begleitung schwerkranker Menschen und deren Angehörige in der Zeit der Krankheit, des Abschieds und der Trauer. Vielen Dank!



hornung - hutter
av-produktions k.o.g.
video TV multimedia
max-pagel str. 18
a-4651 stadt-paura
telefon: 07245.22175
telefax: 07245.22229

NEUES LOGO...

PÖLL
Mein
Fachgeschäft...

Farben ✓
Fliesen ✓
Baustoffe ✓

...in Stadt-Paura!

4601 Stadt Paura
Pauraleiten 35
Tel.: 07245 / 288 16

www.poell-bau.at



...aber unser Service bleibt!

 Planung Bauführung Ausführung	 Ihr Ausbau-Partner!	 Farbmischservice!	 Feuerberatung vor Ort GRATIS!
-----------------------------------------	-------------------------	-----------------------	-----------------------------------------

TAXI

Taxi - Mietwagen - Kleinbusse - Botendienst rund um die Uhr
Rasch - sicher - bequem

BRUCKBACHER

GMBH

Taxi mit Stil

☎ 07245 / 28366

Krankenförderung - Dialyse - Reha-Fahrten - Bestrahlungsfahrten, Fahrten zu
Nachbehandlungen, Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) - Ausflüge - Transfer

TAXI



Alter und Gebrechlichkeit müssen nicht automatisch Einsamkeit und Pflegeheim bedeuten.

Das Österreichische Rote Kreuz wurde im Jahr 1880 gegründet, mittlerweile ist es zu einer großen und sehr erfolgreichen Hilfsorganisation herangewachsen. Untrennbar damit verbunden: der Einsatz Zehntausender Menschen, die sich freiwillig und unentgeltlich in dem humanitären Großprojekt engagieren.

Sozialer Dienst: Über 800 Freiwillige sind derzeit allein im Bezirk Wels und Wels-Land im Einsatz. Rund die Hälfte davon arbeitet im Rettungsdienst, ein Viertel im Jugendrotkreuz. Zahlreiche sind als Katastrophenhelfer aktiv-Bereiche für die das Rote Kreuz bei den Österreichern bekannt ist. Immer wichtiger wird eine bislang eher unbekanntes Rotkreuz-Sparte: die Sozialen Dienste. Pflegenotstand, Entsolidarisierung, soziale Kälte, Einsamkeit- man hört beinahe täglich davon und die Angst davor führt die Sorgenhitliste der Österreicher an. Ängste, denen sich das Rote Kreuz stellen muss und entgegenwirken wird.

Helfer gesucht: Einsame, alte Menschen im anonymen Wohnblock, aufopfernd pflegende Angehörige oder gebrechliche Mitmenschen, die wegen ihres Alters oder einer Behinderung das gesellschaftliche Abstellgleis fürchten,

Auf gute Nachbarschaft!

sind eine Gruppe von Mitbürgern, die mit jedem Jahr wächst. Deshalb werden freiwillige Helfer dringend gesucht. Gerade der Sozialbereich bietet sich beim Roten Kreuz für jene Menschen an, die sich abseits des Rettungsdienstes engagieren wollen. Ein breites Spektrum an Betätigungsmöglichkeiten, oft auch schon mit nur wenigen Stunden Einsatz pro Woche, tut sich hier auf. Nachbarschaftshilfe und Besuchsdienst sind gute Beispiele für ein sinnvolles soziales Engagement.

Besuchsdienst: Die Aktiven kümmern sich um ältere oder gebrechliche Menschen, die möglichst lange in ihrem vertrauten Umfeld bleiben wollen. Nachbarschaftshelfer unterstützen etwa bei kleineren Tätigkeiten im Haushalt. Das Spektrum reicht vom Füttern der Katze während eines Krankenhausaufenthaltes über Einkauf bis hin zu Behördenwegen. Durch diese Hilfestellungen wird es rüstigen Menschen ermöglicht, vieles weiterhin selbst zu erledigen.

gen- ein ganz wesentlicher Beitrag zur eigenverantwortlichen Lebensführung, die sich praktisch alle älteren Mitbürger wünschen. Aber auch Spaziergänge, der gemeinsame Besuch von Veranstaltungen oder einfach nur der gemütliche Plausch bei einer Tasse Kaffee sorgt dafür, dass Alter oder Gebrechlichkeit nicht zwingend Einsamkeit oder Pflegeheim bedeutet. Sogar im Krankenhaus oder Seniorenheim bekommen die Betreuten Besuch von „ihren“ Rotkreuzlern, die ihnen viele kleine Sorgen abnehmen. So manche tiefe Freundschaft ist auf diese Weise schon entstanden- zwischen Menschen, die einander sonst nie getroffen hätten.

Neue Aufgabe: Nachbarschaftshilfe und Besuchsdienst- das sind Aufgaben für Menschen jeden Alters, für Helfer mit Einfühlungsvermögen, Freundlichkeit und menschlicher Wärme, Humor und Unkompliziertheit. Mit diesen Voraussetzungen werden Sie eine erfüllende Freizeitbeschäftigung beim Oberösterreichischen Roten Kreuz finden. Eine neue 16-stündige Ausbildung macht Sie fit für Ihren Einsatz. Willkommen im Team- wir freuen uns auf Sie!

SPONSION



Die Ehegatten Johann und Margit Hammer, wohnhaft 4651 Stadl-Paura, Dr. Edmund-Merl-Straße 40, geben bekannt, dass ihr Sohn,

Herr Andreas Hammer

an der Johannes Kepler Universität Linz, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, sein Diplomstudium „Wirtschaftswissenschaften“ erfolgreich abgeschlossen hat und ihm am 17. März 2005 der akademische Grad **Magister der sozial- und Wirtschaftswissenschaften (Mag. rer. ssoc. oec.)** verliehen wurde. Zur Verleihung des akademischen Grades herzliche Gratulation!

Adalbert Stifter

(1805 - 1868)

v. Konsulent Hans Hager



Heute beschäftige ich mich mit dem Dichter Adalbert Stifter, aber nicht etwa deshalb, weil es bei seinem 200. Geburtstag alle Medien tun, sondern weil ich in einer Zeitung einen Artikel gefunden habe, der „so“ nicht stimmt. Stifter selbst bezeichnete sich einmal einen aus „Goethes Verwandtschaft“.

Thomas Mann schrieb von ihm: „Stifter ist einer der merkwürdigsten, hintergründigsten, heimlich kühnsten und wunderbarlich packendsten Erzähler der Weltliteratur.“

Ein Dichter, ein Meister der Kleinmalerei, dessen Wahlspruch in die moderne Sprache der Jetztzeit übersetzt „small is beautiful“ lauten würde.

Gewiss, man würde Adalbert Stifter, lebte er heute, wohl dem grünen Lager zuordnen. Er hat vor anderthalb Jahrhunderten das vorweggenommen, was jetzt als die großen Fragen der Zeit betrachtet werden und er hat Ruhm und Ehre, aber auch beißenden Spott damit eingehämt. Stifter hat die Landschaft geschildert und den Menschen in ihr, er hat den Wald, die Fluren, die Blumen, die Tiere besungen, er hat die Liebe und Menschlichkeit in Worte und Sätze gegossen und er hat zudem das Österreichertum, das österreichische Wesen, die österreichische Kultur zu Papier gebracht. Er ist seiner Zeit weit, sehr weit voraus gewesen. Er war der große Zeichner mit dem Stift und der Sprache, er war der große Schilderer, er hat die Natur gemalt, nicht nur mit dem Pinsel – und er ist doch, auch dies ein tiefer aktueller Bezug, ein Widerspruch in sich selbst gewesen. Zu Recht ist dieser Adalbert Stif-

ter in den Olymp der Weltliteratur erhoben worden – als einer, der die Prosadichtung deutscher Sprache in seiner Zeit zur Vollendung führte. In der kleinen Ortschaft Oberplan am 23. Oktober 1805 im Böhmerwald ist er zur Welt gekommen, als der „Stifter Bertl“, der Sohn eines Leinenwebers und Textilhändlers. Schon in frühesten Jahren keimte die Liebe zur Natur. Als Bub trug er außer Ruten, Gesträuche und Blüten, die ihn faszinierten, auch noch andere Dinge nach Hause, die ihn fast noch mehr freuten, weil sie nicht so schnell Farbe und Bestand verloren wie die Pflanzen, nämlich allerlei Steine und Erddinge. Auf Feldern, auf Rainen, auf Heiden und Hutweiden, ja sogar auf Wiesen, auf denen doch nur das hohe Gras steht, liegen die verschiedensten dieser Dinge herum. Da er viel im Freien herumstreifen durfte, konnte es nicht fehlen, dass er bald die Plätze entdeckte, auf denen all diese Dinge zu finden waren und dass er die, welche er fand, mit nach Hause nahm. Er nahm sie nicht nur mit, er zeichnete sie auch, malte, skizzierte – sein Großvater meinte, ein solches Talent sollte eigent-



ALFRED HAGER GMBH

Schlosserei & Portalbau
Moritz v. Schwindstraße 16 • 4651 Stadl Paura
Tel. 0 72 45 / 28 2 96 • Fax 0 72 45 / 21 7 88

Geländer ● Portale ● Schaufenster ● Tore ● Zäune
● Stahl-, Alu- und Edelstahlverarbeitung

lich studieren. Besonders gefallen mir die beiden Aquarelle „Ruine Wittinghaus“, gemalt 1839 und das Motiv

„Flußenge mit Teufelmauer“.

Der kleine Bertl wurde im Gymnasium Kremsmünster vorgestellt und akzeptiert. Seine wissenschaftlichen, seine bildungsmäßigen Grundkenntnisse, den Unterbau gleichsam seine Entwicklung, hat er bei den Benediktinern erworben – als Adalbert Stifter Bohemus Oberplannensis, wie es in den Büchern verzeichnet steht. Schon in Kremsmünster hatte er als Student Nachhilfestunden gegeben, in den folgenden Jahren, als Student in Wien, verdiente er sich gleichfalls als Hauslehrer seinen Lebensunterhalt. Stifter unterrichtete später auch den Sohn des Staatskanzlers Fürst Metternich. Studieren wollte Stifter um jeden Preis, musste er, – aber die Rechtswissenschaften, die er gewählt hatte, fesselten ihn nicht. Lieber saß er in Vorlesungen über Physik, Botanik, Astronomie – und zeichnete, malte, dichtete auch. Aber wohl gefühlt hatte er sich nicht, er war ein guter Hauslehrer, aber ein schlechter Student.

Die Frage was geschehen wäre, wenn er eine durchgehende österreichische Beamtenlaufbahn ergriffen hätte, hat so manchen Literaturhistoriker beschäftigt. Wäre er auch dann der große Dichter geworden, der Maler der kleinen Dinge? Man rühmt heute seine Einbildungs- und Gestaltungskraft. In der Tat ist es gerade seine erzählende Dichtung, die ihm zeitweilig zu einem Liebling der Wiener Gesellschaft gemacht hat, als Gegenbeweis der These,

dass der Prophet nichts gelte im eigenen Land. Im Laufe der Jahre ist Adalbert Stifter mit allen großen Künstlern seiner Zeit in Kontakt gekommen, sie schätzten ihn, manche verehrten ihn sogar.

Als Pflichtlektüre hatte ich einige Ausgaben wie „Der Hochwald“, „Bunte Steine“ und „Der Nachsommer“ zu lesen. Mich faszinierte seine Schilderung der kleinen Dinge, ich hatte dabei immer das Gefühl, Stifter könnte, wenn er wollte, über einen Grashalm eine ganze Seite schreiben. Seine Romane „Witiko“ und „Der Nachsommer“ weisen Stifter auch als Meister der großen literarischen Form aus. Erst verhältnismäßig spät, im mittleren Mannesalter, wird der große Dichter doch noch Beamter. Er wird zum oberösterreichischen Landesinspektor für die Volksschulen ernannt, gründet eine Realschule in Linz, widmet sich auch dem Schutz der Kunstwerke in diesem Kronland, unter anderem, dass der weltberühmte Kefermarkter Altar, der vom Verfall bedroht war, gerettet wurde. Später sitzt er in seinem Arbeitszimmer und dichtet, er wandert durch die Natur und zeichnet – und er fühlt sich trotzdem krank. Immer wieder macht er Kuren, und er, der auf Grund all zu reichlichen Essens dick war, magert später ab, wurde nervös, unstet und depressiv.

Seit Dezember 1867 musste der Dichter das Bett hüten. Am 26. Jänner 1868 greift er mitten in der Nacht zu einem Rasiermesser und fügt sich einen tiefen Schnitt am Hals zu. Zwei Tage später stirbt der Dichter. Wollte



Stifter Portrait als Teilansicht des Denkmals, welches sich im Park vor dem Landhaus in Linz befindet.

er aus dem Leben scheiden oder war es ein Unfall? Das Glück, wie er es sah, ist in seinen Dichtungen erhalten: Menschlichkeit, Anstand, Freiheit – oder in seinen eigenen Worten: „Das Gesetz der Gerechtigkeit, das Gesetz der Sitte, das Gesetz, das will, dass jeder geachtet, geehrt, ungefährdet neben dem anderen bestehe, sich Liebe und Bewunderung seiner Mitmenschen erwerbe, dass er als Kleinod für alle Menschen ist“.

Adalbert Stifter hat den Menschen in seinem Werk ein Kleinod geschenkt. Sie sind durch ihn reicher geworden. Unbestritten bleibt, dass dieser Schriftsteller zu den wichtigsten Erscheinungen der österreichischen Literatur- und Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts zählt.

Im Artikel „Eine Wanderung des Gedenksteins“ in der Zeitschrift Tips vom 20.4.2005 ist folgender Wortlaut zu lesen: „Im Jahre 1817 trauerte der damals zwölfjährige Adalbert Stifter um seinen Vater Johann. Der bürger-

liche Webermeister, Flachs- und Getreidehändler, wollte mit seinem Pferdegespann eine Fuhre Flachs an seinen Handelspartner, die Flachsspinnerei in Stadl-Paura bringen. Im damaligen Waidhausen, damalige Gemeinde Lichtenegg, auf der Höhe „Wirt am Berg“ scheuten die Pferde. Vermutlich durch einen Blitzschlag aufgeschreckt, warfen sie den Wagen um. Johann Stifter wurde von der Last erdrückt und starb.“

Die Wiege der Flachsspinnerei war die im Jahre 1821 erbaute und dann im Jahre 1831 beim großen Brand eingäscherte „Stadlmühle“. Die Mühle befand sich dort, wo bis zum Jahre 1982 das Kinderheim stand. Das Grundstück und der Rest der Mühle wurden von der neu gegründeten Flachsspinnerei AG aufgekauft. Unter den Betriebsgründern Dierzer, Pummerer, Hard-

mayr, Ladinser und Hofstatter wurde die „Fabrik“ erbaut. Mit der Produktion von Garnen und Zwirnen konnte 1853 begonnen werden. Im Frühjahr 2005 wurde der Betrieb in der Flachsspinnerei eingestellt, nachdem Generationen über einen Zeitraum von 152 Jahren hier Arbeit und Brot fanden.

Zum Namen „Stadl-Paura“, der im genannten Artikel verwendet wurde, ist folgendes zu sagen: „Im Jahre 1817 gab es nur den Namen „Stadl“, weil der Name Stadl-Paura erst ab dem Zeitpunkt der Zusammenlegung der beiden Ortsteile, ab der Gebiets-

reform vom Jahre 1873, Verwendung fand. Soviel zur gut gemeinten Flachslieferung im Jahre 1817.

QUELLEN

Große Österreicher v. Thomas Chorherr, Verlag Überreuter 1985; Zeitschrift Tips v. 20.4.2005 „Eine Wanderung des Gedenksteins“; Rundschau & Wir „Stifter wachgeküsst“ 30./31.3.2005; Die Traun – ein uralter Salzhandelsweg, v. Hans Hager 1996 erschienen im Eigenverlag, Druck Trauner Linz; Landes – Chronik Oberösterreich, Verlag Christian Brandstätter 1987, 1. Auflage.

BLEI-, BILDER-, BAU- **Glaseri** **Tuhecker**

Kapellenweg 5 Tel. 20 8 32
 4651 STADL-PAURA



BAUUNTERNEHMEN
STEFAN KRISTL
 STADL-PAURA 07245/28108

PLANUNG
 AUSFÜHRUNG
 BAUMATERIAL
 BAUBERATUNG



ZIEGLER GmbH

Transporte Baggerungen
Containerverleih

Schilcherberg 3, A-4651 Stadl-Paura
 ☎ 07245/28524 ziegler.gmbh@onemail.at ☎ 07245/28524-4

AMBIENTES

schöne dinge zum leben



Laternen

Engel

Kerzen

Tischdekoration

Zimmerbrunnen

Gartendekoration

Geschenksartikel

Aromaartikel

Wohnaccessoires

Silberschmuck

Lassen Sie sich inspirieren von den Ideen und Empfindungen die ihren Sinnen bei AMBIENTES geboten werden



An jedem Wochentag bis 18.30 Uhr geöffnet!

AMBIENTES
schöne dinge zum leben

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag: 14.30 - 18.30

Dienstag - Freitag: 9.00 - 12.00

14.30 - 18.30

Samstag: 9.00 - 12.00



Edith Hager
Max-Pagl-Str. 3
4651 Stadl-Paura

tel/fax: +43 (0) 7245 / 21677

mail: ambientes@aon.at

web: www.ambientes.at

Auf Ihren Besuch freue ich mich



www.ambientes.at

DER NEUE CITROËN C4.



Der neue Citroën C4.
ab 13.490,-
Preisvorteile bis 2.300,-

Verbrauch: 4,7-8,1 l/100 km, CO₂-Emission: 125 - 200 g/km. Symbolfoto. Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. NoVA + MwSt. Eventuelle Umwelt-Boni sind bereits in die Preisvorteile und Eintauschprämien eingerechnet. Gültig für Lagerfahrzeuge bei teilnehmenden Citroën-Partnern - bis 30. Juni 2005 oder so lange der Vorrat reicht. Angabe nur an Privatpersonen.

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN

WIR SUCHEN ARBEIT!

Fünf willige Franzosen warten auf dich.
Superbillig. Direktkontakt über

www.kfz-mueller.at

bis
- 22 %
sparen*

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



CITROËN C2 1.4 HDI X Profi
nur 9.990,-

CITROËN C15 Leader
nur 7.990,-

CITROËN Berlingo
ab 8.990,-

CITROËN Jumpy
ab 11.990,-

CITROËN Jumper
ab 14.990,-

Symbolfotos. Angebote evtl. MWS! Gültig bei allen teilnehmenden Citroën-Partnern, solange der Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten. Preise und Angebote Stand Mai 2005. *Für Berlingo, Jumpy und Jumper NFZ mit Klimaanlage.

MÜLLER

Kraftfahrzeug GesmbH

- AUTOHAUS - KFZ-WERKSTÄTTE - KAROSSERIEFACHBETRIEB - LACKIEREREI -

4654 Bad Wimsbach, Au 54, Tel. 07245/25230 • 4817 St. Konrad, Nr. 160, Tel. 07615/8315